



www.weka-holzbau.com

## Flachdach – Lagerhaus 607A



Aufbauvariante Doppeltür



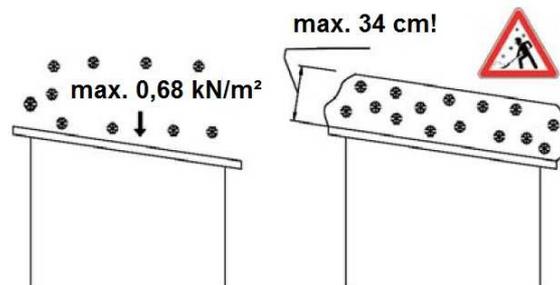
Aufbauvariante Einzeltür

Art.-Nr.: 607.0601.20.00

## Montage-, Bedienungs- und Wartungsanleitung

de

T2-20.



Stand 1807

## 1. Inhaltsverzeichnis

### 2. Vorwort

- 2.1. Allgemeines
- 2.2. Garantiebestimmungen
- 2.3. Montagebedingungen

### 3. Produktbeschreibung

- 3.1. Allgemeine Funktionen und Anwendungsbereich
- 3.2. Sicherheits- und Warnhinweise

### 4. Vorbereitung/Hinweise für die Montage und Nutzung

- 4.1. Transport und Lagerung
- 4.2. Verpackung
- 4.3. Holzschutz
- 4.4. Das müssen Sie *vor* dem Aufbau beachten!
- 4.5. Das müssen Sie *während* des Aufbaus beachten!
- 4.6. Werkzeug
- 4.7. Abkürzungen

### 5. Gebrauch und Wartung

- 5.1. Holzschutz
- 5.2. Dachplatten

## 2. Vorwort

### 2.1. Allgemeines

**Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, danke, dass Sie sich für ein WEKA – Produkt entschieden haben.**

Lesen Sie diese Anleitung vor dem Aufbau bitte vollständig durch, um Montagefehler oder Beschädigungen zu vermeiden.

**WICHTIG: Prüfen Sie bitte sofort anhand der Packliste, ob das WEKA-Produkt vollständig und unbeschädigt bei Ihnen angekommen ist.**

Bitte vernichten Sie die Packliste erst nach Ablauf der Garantiezeit. Diese Liste dient Ihnen zur Kontrolle auf Vollständigkeit der Einzelteile und ist mit dem Kaufbeleg aufzubewahren. Eventuelle Beanstandungen können mit Hilfe dieser Liste problemlos behoben werden.

Die Pos.-Nummern der Packliste stimmen nicht mit den Pos.-Nummern folgender Montageanleitung überein.

Geben Sie die Montageanleitung, Packlisten etc. an jeden nachfolgenden Besitzer des Hauses weiter.

Weiterentwicklungen im Sinne des technischen Fortschritts behalten wir uns vor. So können geringfügige Abweichungen in den Darstellungen entstehen.

## 2.2. Garantiebestimmungen

Garantiebestimmungen der WEKA Holzbau GmbH

Wir gewähren Ihnen zu nachfolgenden Konditionen – jedoch nur auf die Holzteile unserer Produkte (weka-Produkt genannt), nicht auf damit verbundene Bauteile oder Bestandteile des weka-Produkts aus anderem Material als Holz – ab Lieferdatum 5 Jahre Garantie auf Funktion. Innerhalb der Garantiezeit werden fehlerhafte Teile oder fehlende Teile der Ware oder die Ware selbst nach unserer Wahl ersetzt. Vom Garantiefumfang erfasst ist lediglich der kostenlose Ersatz des jeweils mangelhaften oder defekten Holzteils. Nicht im Garantiefumfang enthalten sind Folge- oder Zusatzkosten, insbesondere keine Liefer- und Auf- oder Umbaukosten.

Die Garantie ist ausgeschlossen, wenn:

- von der jeweiligen Montageanleitung abgewichen wurde,
- Veränderungen (zusätzliche An- oder Umbauten) an dem Produkt im Vergleich zur Montageanleitung vorgenommen wurden,
- die jeweils angegebenen Belastungsgrenzen (z.B. Schneelast usw.) überschritten wurden,
- das WEKA-Produkt falsch gegründet (Fundament / Bodenplatte o.ä.) wurde, insbesondere bei Verstößen gegen die Regeln der Baukunst,
- unterlassene oder nicht ausreichende Pflege (Wartung: Holzschutz, Holzanstrich usw.) des Holzes vorgenommen wurde.
- Windgeschwindigkeiten über Stärke 7, Naturkatastrophen oder gewaltsame Einwirkungen den Schaden am WEKA-Produkt verursacht haben.
- der Mangel in holztypischen Farbveränderungen, Rissbildungen, Verwerfungen, Schwinden, Quellen oder ähnlichen normalen, in der Natur des Werkstoffes „Holz“ begründeten Veränderungen besteht.

Garantieansprüche können nur in Verbindung mit Originalpackzettel und Originalkaufbeleg in Anspruch genommen werden und müssen innerhalb der Garantiezeit schriftlich, per Telefax oder per e-Mail geltend gemacht werden. Anspruchsvoraussetzung ist eine unverzügliche Anzeige des Mangels bzw. des Schadens in Form einer geordneten Darstellung des Schadens in Bild und Text.

Garantieansprüche sind zu richten an:

weka Holzbau GmbH, Johannesstraße 16, 17034 Neubrandenburg  
Fax: 0395/42908-83; e-Mail: info@weka-holzbau.com

## 2.3. Montagebedingungen

Wenn Sie Montagehilfe in Anspruch nehmen und dazu ein WEKA - Montageteam rufen, wird die WEKA Holzbau GmbH für Sie wie folgt tätig:

Montage bedeutet das anleitungsgemäße Zusammenfügen (Aufbau) der gelieferten Einzelteile der Ware ohne Anstrich, Lieferung und Montage von Zubehör und Zubehörteilen. Elektrische Anschlüsse sind in den Montageleistungen nicht enthalten

Die aufzubauende Ware muss sich am Aufbauort/Standort/Standfläche befinden. Transport des Artikels oder der Einzelteile über eine Entfernung von 15m hinaus oder in ein anderes Geschoss sind im angebotenen Montagepreis nicht enthalten. Der Untergrund muss tragfähig, horizontal und eben sein.

Im Zweifel gilt für die Ebenheit: DIN 18202 „Ebenheitstoleranzen im Hochbau“, Tab.3, Zeile 3, mit einer maximalen Höhendifferenz der am weitesten voneinander entfernten Punkten von ca. 10 bis 11mm.

Alle vorbereitenden Arbeiten müssen gemäß den technischen Regeln vor Beginn der Montage ausgeführt sein. Die von Ihnen gefertigten oder gewählten Untergründe/Fußböden/ Fundamente müssen für die Montage geeignet sein.

### 3. Produktbeschreibung

#### 3.1. Allgemeine Funktionen und Anwendungsbereich

Die Garten- und Lagerhäuser sind ausschließlich als Unterstellmöglichkeit für Gartengeräte o.ä., sowie für den kurzzeitigen Aufenthalt im Sinne eines Gartenhauses vorgesehen. Die Nutzung als Wohnhaus oder beheizte Unterkunft ist unzulässig.

#### 3.2. Sicherheits- und Warnhinweise

##### Auswahl des Untergrundes

Der Boden unter dem Haus soll eben, horizontal und gewachsen sein. Befindet sich Ihr Haus der Nähe von Hanglagen und Unterkellerungen, konsultieren Sie bitte einen örtlichen Baufachmann. Es besteht sonst u.U. Einsturzgefahr!

Aufgeschüttete Böden müssen verdichtet werden, damit das Haus nicht einsinkt, sonst können Schäden die Folge sein. Auch eine Grasnabe muss entfernt werden.

##### Platzbedarf

Der Platzbedarf richtet sich nach der Größe Ihres Hauses. Das Haus muss ständig umlaufend von außen umgangen und kontrolliert, belüftet und bewittert werden können. Den erforderlichen Platzbedarf sollten Sie ca. 1,0- 1,5m allseitig größer wählen als Ihr Haus.

Zur Verhütung von Unfällen ist zu vermeiden, dass sich Kinder während der Montage in unmittelbarer Nähe aufhalten.

Kinder unter 14 Jahren dürfen sich bei der Montage nicht in einem Umkreis von 3 m um die Baustelle aufhalten.

Es sind die gültigen Arbeitsschutz- und – Unfallverhütungsvorschriften zu beachten. Informieren Sie sich bitte bei einem Baufachmann.

Das Dach ist nur auf lastverteilenden Bohlen zu betreten.

Wenn Sie am Dach arbeiten, vermeiden Sie Absturzgefahr durch Einhaltung der zurzeit gültigen Unfallverhütungsvorschriften (z.B. Gerüstanordnung, Absturzsicherung).

Die erforderlichen Maßnahmen und Einsatzbedingungen stimmen Sie mit einem örtlichen Baufachmann oder zuständigen Arbeitsschutzbehörde ab. Arbeiten Sie immer mit Helfern!

Wir empfehlen Ihnen, beim Abpacken der losen Holzteile und bei der Montage des Hauses Sicherheitsschuhe, Arbeitshandschuhe und beim Bohren und Sägen eine Schutzbrille zu tragen.

Wenn in Produktinformationen oder statischen Berechnungen nicht anders ausgewiesen, ist das Dach bei Schneelasten größer / gleich  $0,68\text{kN/m}^2$  oder ca. 34cm Schneehöhe zu beräumen.

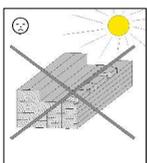
### 4. Vorbereitung/Hinweise für Montage und Nutzung

#### 4.1. Transport und Lagerung

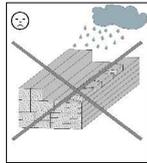
Sie erhalten das Produkt auf Paletten gestapelt.

Nach dem Auspacken und der Kontrolle behandeln Sie die Teile wie folgt:

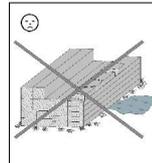
Schützen Sie das Holz vor



stundenlanger,  
direkter Sonneneinwirkung



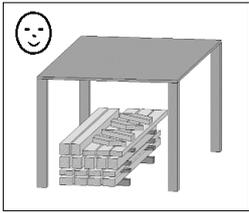
Feuchtigkeit



Bodenkontakt

Folgen falscher Lagerung sind:

- Risse
- Verdrehen und Wölben
- Fäulnis (Befall durch Schädlinge usw.)



Lagern Sie das Holz vor Witterungseinflüssen geschützt und gewährleisten Sie eine ausreichende Umlüftung!

Holz ist ein Naturprodukt. Verschiedenartige Färbungen, Äste und Rissbildung sind normal und haben keinen Einfluss auf die Statik.

Durch extreme Witterungseinflüsse, insbesondere nach langen Wärmeperioden, können sich Trockenrisse bilden. Diese Trockenrisse sind keinesfalls ein Qualitätsmangel, sondern eine natürliche Erscheinung und je nach Wetterlage können sich diese Risse bis auf ein Minimum wieder verschließen. Darüber hinaus haben diese Trockenrisse, welche in Längsrichtung des Holzes auftreten, keinen Einfluss auf die Festigkeit und Belastbarkeit des Materials.

#### 4.2. Verpackung

Verpackungsmaterial nicht einfach wegwerfen! Papier-, Pappe- und Wellpappeverpackungen, sowie Kunststoffverpackungsteile sollten in die entsprechenden Sammelbehälter gegeben werden. Bei einigen WEKA - Produkten besteht die Transportpalette aus **zwei Bodenbalken, die zur Montage des Hauses benötigt werden** und zwei Distanzhölzern, welche nur als Verpackungsmaterial dienen und entsorgt werden können. In solchem Fall befindet sich auf der Verpackung des Produktes ein gesonderter Hinweis.

#### 4.3. Holzschutz

Das Produkt besteht aus dem natürlichen Rohstoff Holz. Dies macht regelmäßig ausreichende Holzschutzmaßnahmen zwingend erforderlich. Für die fachgerechte Holzschutzbehandlung wenden Sie sich bitte an einen Holzschutzfachmann.

Holzschutzmaßnahmen sind vom Kunden in eigener Verantwortlichkeit durchzuführen. Ohne vorschriftsmäßigen Holzschutz kann keine Gewährleistung übernommen werden. Bitte beachten Sie auch die diesbezüglichen Bestimmungen in unseren Garantieerklärungen.

Türen und Fenster behandeln Sie bitte innen und außen mit dem von Ihnen gewählten Holzschutz.

#### 4.4. Das müssen Sie vor dem Aufbau beachten!

Erkundigen Sie sich vor der Montage, ob für den Bau des Garten- oder Lagerhauses die Genehmigung einer Baubehörde erforderlich ist.

Achten Sie beim Einordnen Ihres Hauses auf dem geplanten Standort insbesondere auf die Lage der vorhandenen Elektro- und Wasseranschlüsse/-leitungen.

Voraussetzung für eine statikgerechte Montage ist die Verankerung der Pfosten mittels H-Pfostenträgern in Betonfundamenten. Die Pfostenträger sind als weka-Zubehör gegen Aufpreis erhältlich.

Die benötigte Dachneigung (Gefälle in Richtung Rückseite) erreichen Sie, indem Sie die Höhe der Pfostenträger variieren.

Das erforderliche Gefälle erreichen Sie auch alternativ durch die Kürzung der Pfosten.

Nach erfolgtem Höhenausgleich des Geländes, sind die Fundamente höhen- und lagemäßig einzumessen.

Um das exakte Ausrichten der H-Anker zu erleichtern, kennzeichnen Sie die erforderlichen Pfostenabstände auf einem Richtholz und befestigen dort die Anker mit Schraubzwingen.

Danach hängen Sie die H-Anker in die zuvor ausgehobenen Fundamentlöcher, wobei ein Mindestabstand von 1 cm zwischen Fundamentoberkante und oberer Strebe einzuhalten ist.

Nachdem Sie die Löcher mit Beton B25 aufgefüllt haben, müssen die Fundamente mindestens 3 Tage lang aushärten.

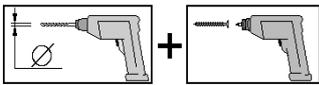
Bei Holzteilen mit Bodenkontakt (z.B. bei Rückwänden, Geräteräumen etc.) muss zwischen Fundament und Holz eine Sperrschicht aus Dachpappe o.ä. vorgesehen werden, um aufsteigende Feuchtigkeit zu verhindern.

Eine Sperrschicht aus Dachpappe ist nicht im Lieferumfang enthalten.

#### 4.5. Das müssen Sie während des Aufbaus beachten!

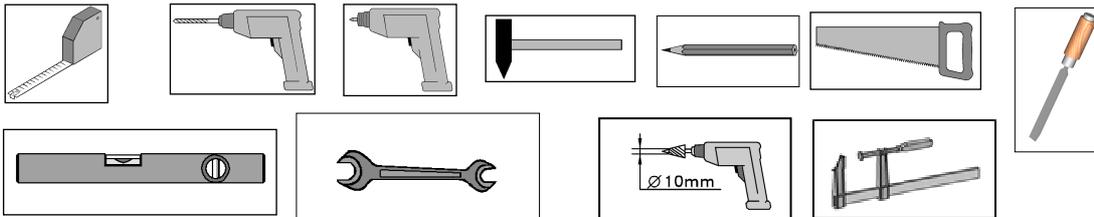
Für die Montage des Gartenhauses sind mindestens 2 Personen erforderlich.

Alle Schraubverbindungen sind vorzubohren, um Beschädigungen an den Holzteilen zu vermeiden!  
Folgendes Zeichen macht Sie während der Anleitung nochmals darauf aufmerksam:



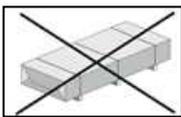
#### 4.6. Werkzeuge

Folgendes Werkzeug sollten Sie vor Beginn der Montage zurechtgelegt haben:



#### 4.7. Abkürzungen / Symbole

FW = Frontwand



- nicht im Lieferumfang enthalten

### 5. Gebrauch und Wartung

#### 5.1. Holzschutz

Gemäß Verarbeitungshinweise Ihres gewählten Holzschutzes sollten Sie diesen in den vorgeschriebenen Abständen wiederholen, andernfalls könnten Schädigungen des Holzes auftreten.

Die Außenfläche des Hauses ist besonders im Spritzwasserbereich (ca. 30cm ab Oberkante Gelände) regelmäßig von Staub und Schmutz zu säubern, um ein gutes Abtrocknen zu gewährleisten.

#### 5.2 Dachplatten

Die Dachplatten sind vor der Montage überdacht zu lagern oder gegen direkte Sonnenbestrahlung zu schützen! Hierzu eignet sich besonders weiße Folie. Bei mehreren übereinander gestapelten Platten kann sich ein Wärmestau bilden, der durch einen Brennglaseffekt zu Verformungen und Verfärbungen der Platten führt.

Die Montage der Platten darf nicht bei einer Temperatur von unter +5°C bzw. über 30°C erfolgen.

Um die Dichtheit zu garantieren, ist beim Verlegen der Dachplatten mit Silikon (nicht im Lieferumfang enthalten) zu arbeiten.

Die Dachplatten sind mit Durchmesser  $d = 10 \text{ mm}$  vorzubohren!

**Um Wärmestaus unter den Dachplatten zu vermeiden, muss die Oberseite der Dachpfetten mit weißer Dispersionsfarbe gestrichen oder mit Alufolie abgeklebt werden.** (Nicht im Lieferumfang enthalten.) Über den Pfetten können ansonsten Wärmestaus entstehen, die zu Beschädigungen an den Platten führen können (Rissbildung / Verformung).

Bitte beachten Sie, dass bei zweifarbigen Dachplatten die dunkle Seite als Unterseite verwendet wird. Verwenden Sie die mitgelieferten Abstandhalter.

Beachten Sie, dass die Schrauben nicht zu fest angezogen werden, um das Arbeiten der Platten zu gewährleisten.

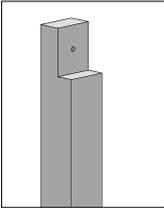
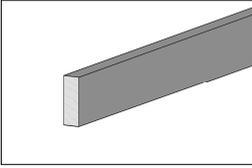
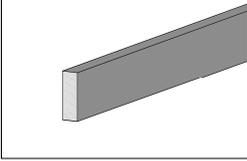
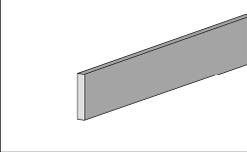
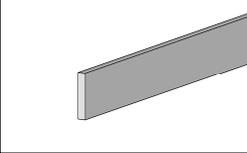
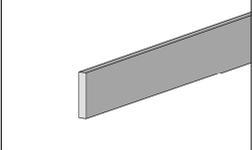
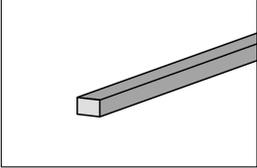
**ACHTUNG! Bei Nachrüstung von Wandelementen, Geräte-, Lagerräumen oder sonstigen Wandverkleidungen ist eine ständige und vollflächige Unterlüftung der Dachplatten zwingend erforderlich, da es sonst zu Hitzestau und Beschädigung der Dachplatten kommen kann.**

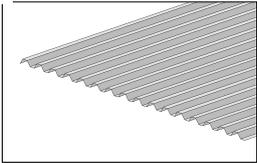
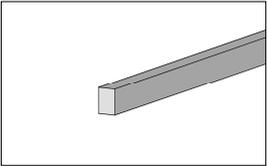
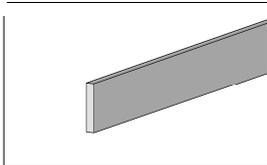
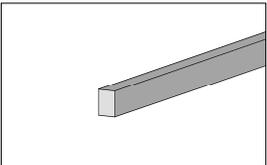
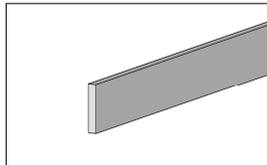
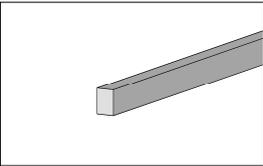
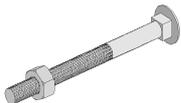
## **HINWEIS**

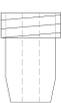
In regelmäßigen Abständen sollten die Verschraubungen überprüft und nachgezogen werden. Dieses Produkt ist überwiegend aus Massivholz gefertigt und da es sich bei dem Werkstoff Holz um ein Naturprodukt handelt, kann es vorkommen das durch extreme Witterungseinflüsse, insbesondere nach langen Wärmeperioden, sich Trockenrisse bilden. Diese Trockenrisse sind kein Qualitätsmangel, sondern eine natürliche Erscheinung und je nach Wetterlage können sich diese Risse bis auf ein Minimum wieder verschließen.

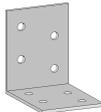
Darüber hinaus haben diese Trockenrisse, welche in Längsrichtung des Holzes auftreten, keinen Einfluss auf die Festigkeit und Belastbarkeit des Materials. Das heißt, die statischen Eigenschaften werden nicht beeinträchtigt.

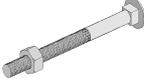
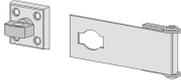
**Wir wünschen Ihnen gutes Gelingen und viel Freude an Ihrem weka-Produkt.**

Pos	Bild	Abmessung [mm]	Stück
①	G607.02.0009 	90 / 90 / 2040	4
②	G671.01.0013 	40 / 120 / 2545	2
③	G671.01.0019 	40 / 120 / 3040	5
④	G607.01.0047 	20/120/485	8
⑤	G607.01.0033 	20/120/3040	1
⑥	G671.01.0009 	20/120/2570	2
⑦	G607.01.0012 	20 / 30 / 1000	20

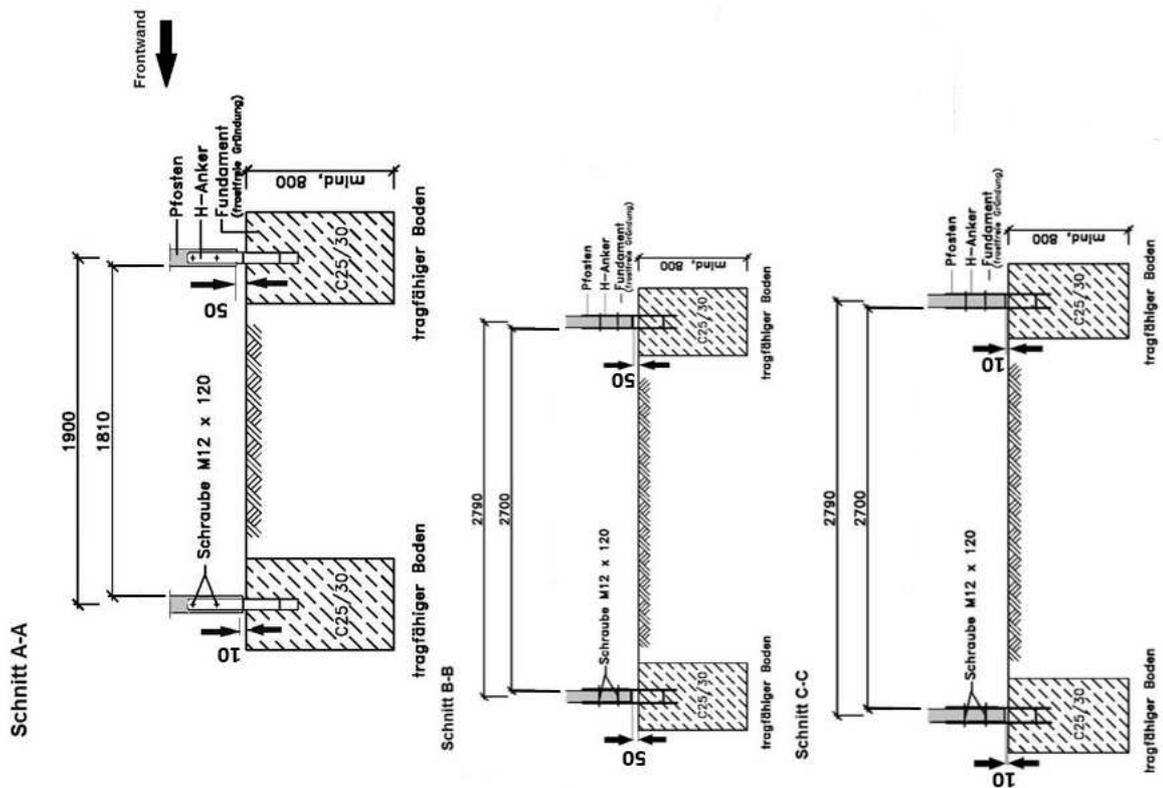
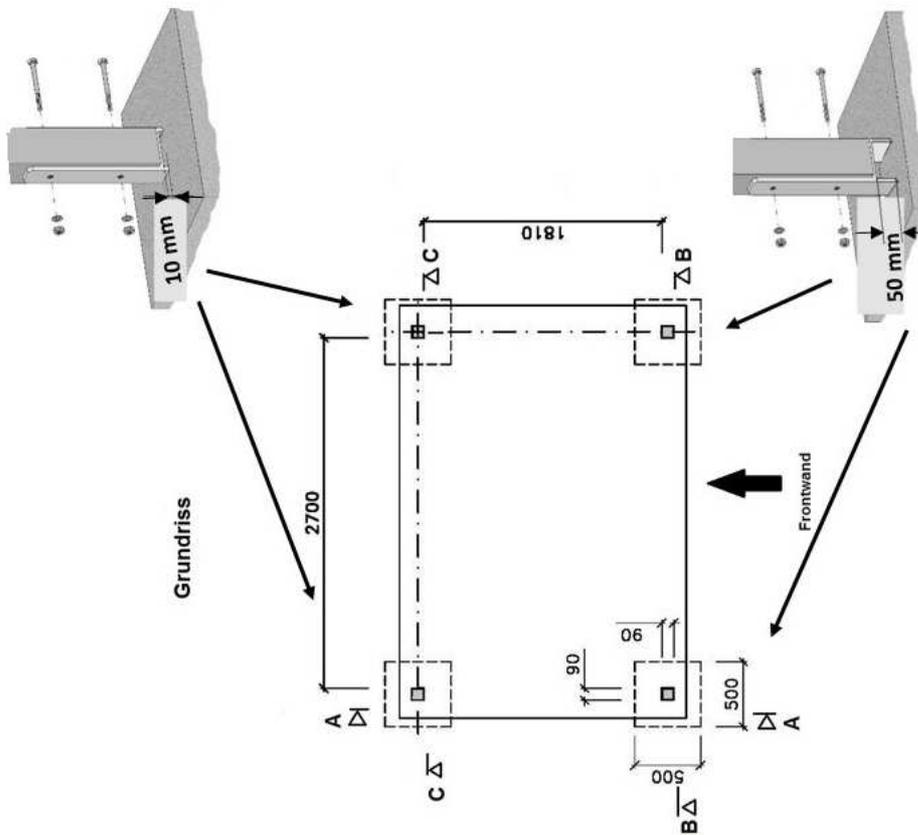
Pos	Bild	Abmessung [mm]	Stück
8	K109.1125.1001 	1,2/1090/2500	3
9	G607.01.0028 	40/60/1810	4
10	G671.01.0026 	20 / 120 / 1810	110
11	G671.01.0025 	40/60/2700	4
12	G671.01.0027 	20/120/2700	7
13	G671.01.0023 	40/60/1910	2
M1		M 10 x 120	4
M2		10,5mm	4

Pos	Bild	Abmessung [mm]	Stück
M3		4,0 x 60	60
M4		3,5 x 45	140
M5		4,0 x 40	15
M6		3,5 x 35	665
M7		3,5 x 16	15
M8		4,5 x 45	100
M9		10 x 18	100

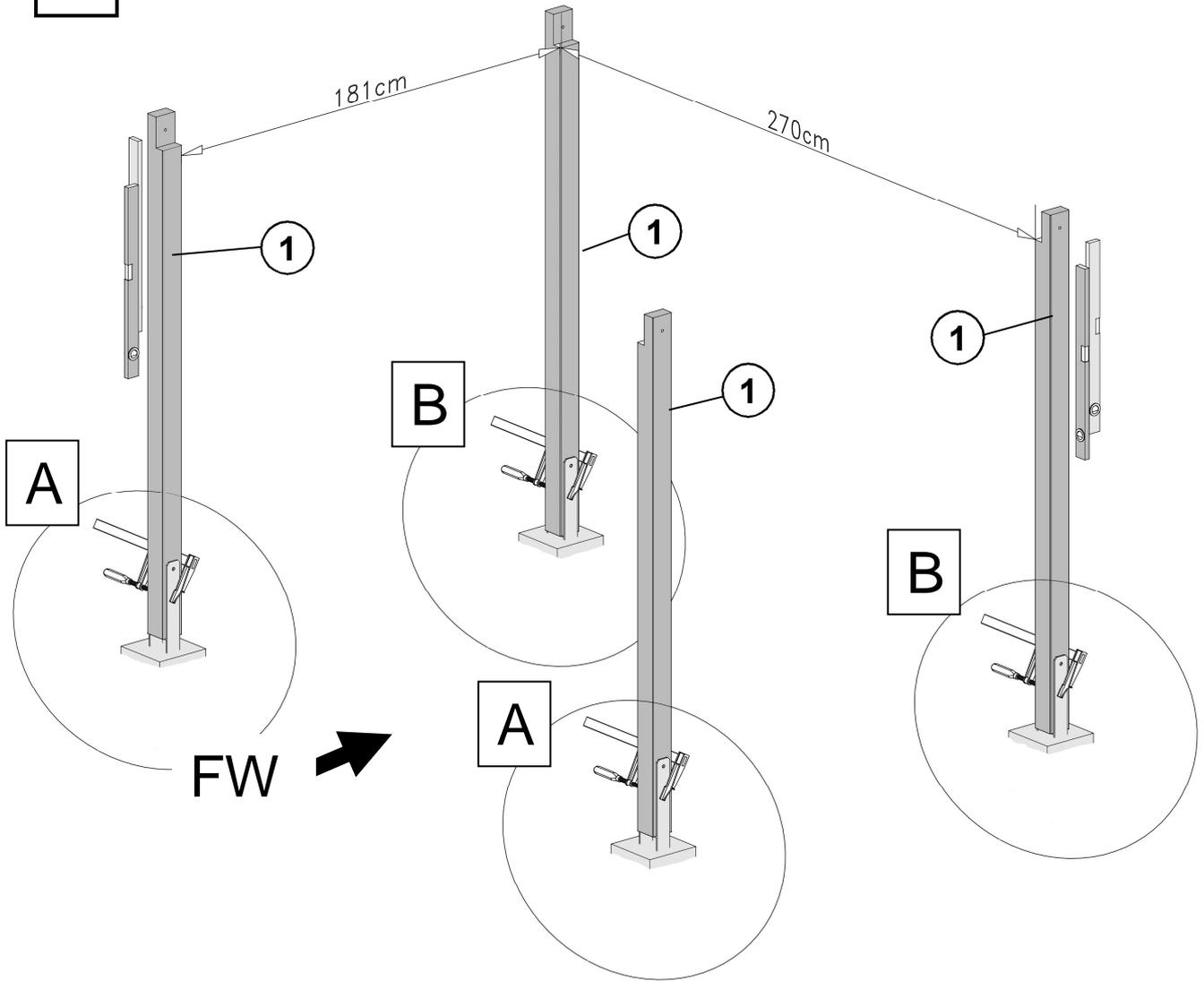
Pos	Bild	Abmessung [mm]	Stück
M10		DM 65	1
M11		5,0 x 35	245
M12		5,0 x 20	12
M13		2,5 x 16	2
M14		30/30/30	2
M15		50 / 50 / 40	20
M16		32/32/170	5
M17		32/32/170	5

Pos	Bild	Abmessung [mm]	Stück
M18		2/85/295	4
M19		M6 x 70	4
M20		M6 x 60	4
M21		6,4	8
M22		110 x 40	1
M23		50 x 100	1
M24		400mm	1

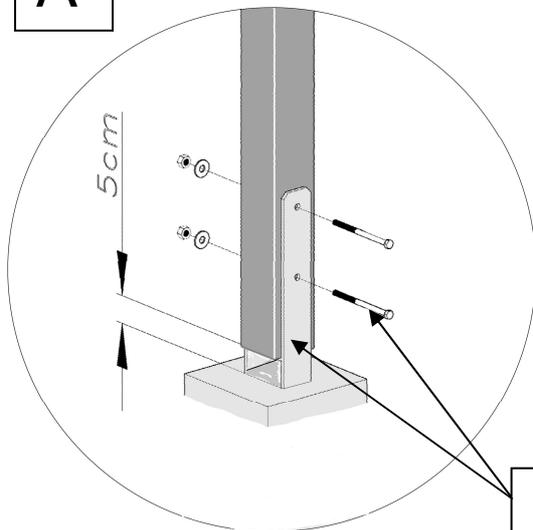
# Fundamentplan



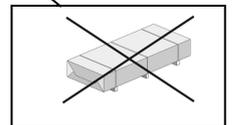
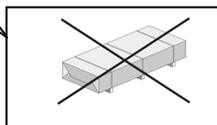
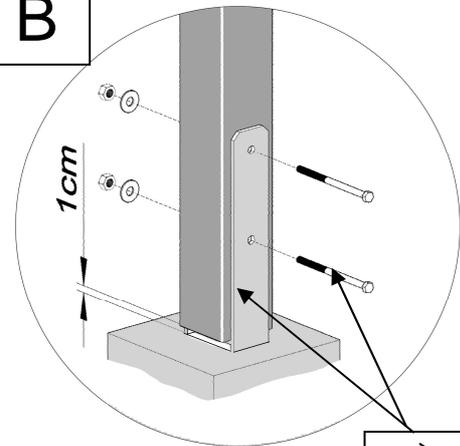
1



A



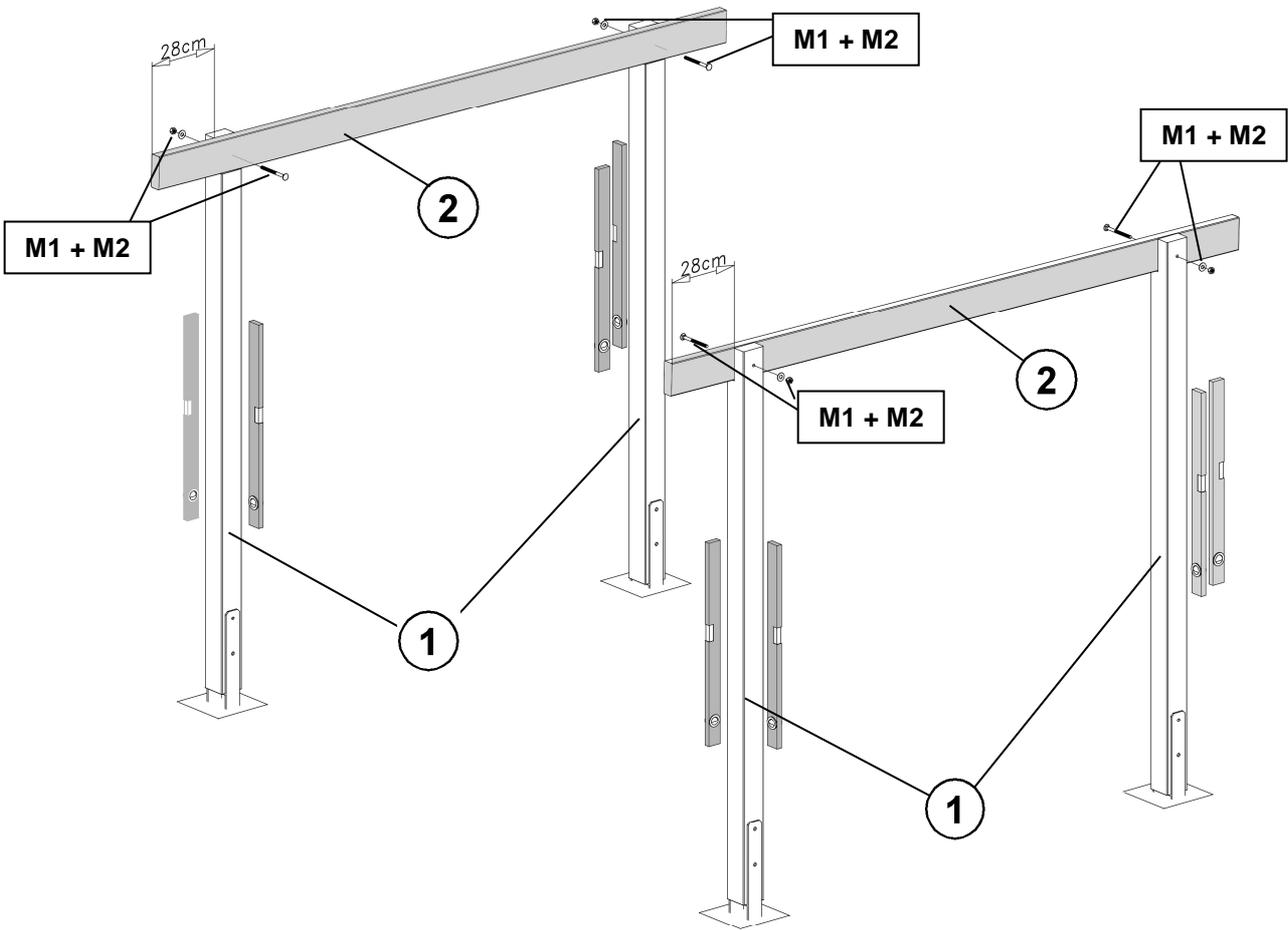
B



**2**

	<b>M1</b>
	M10 x 120

	<b>M2</b>
	10,5

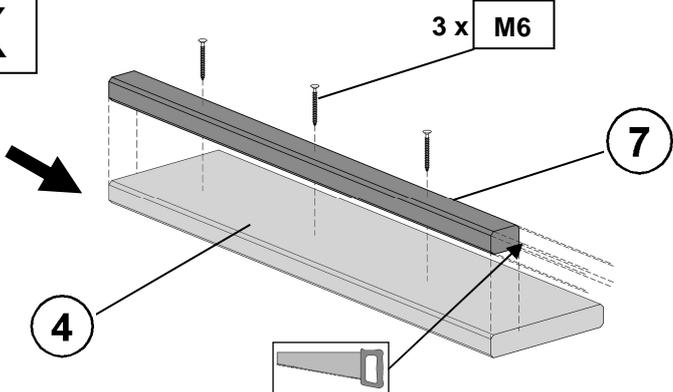


**3**

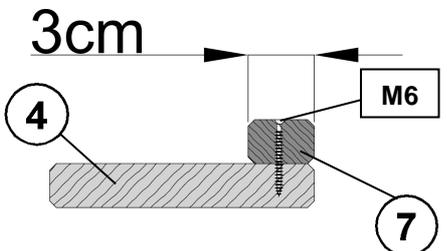
	<b>M6</b>
	3,5 x 35

**8x**

**A**



**A**

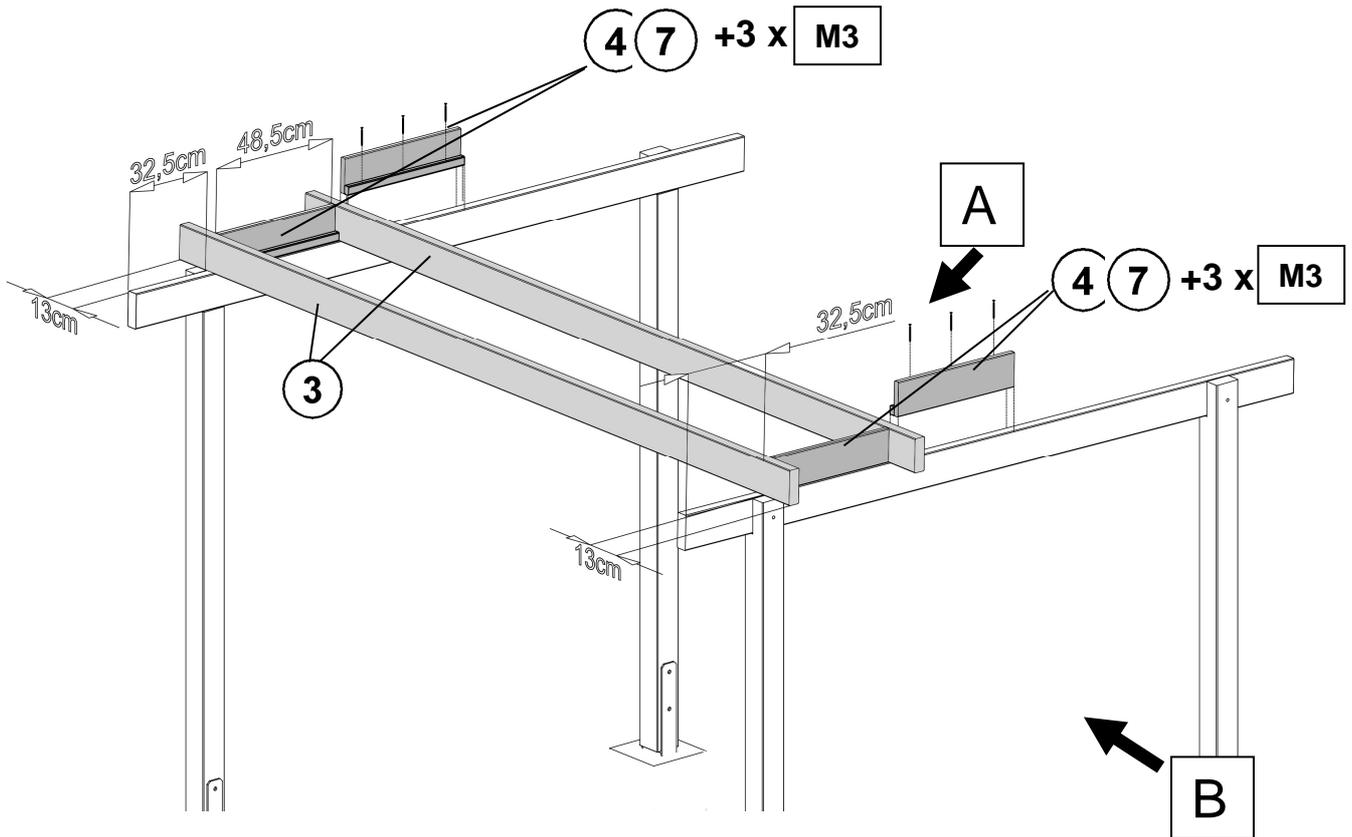


**4**

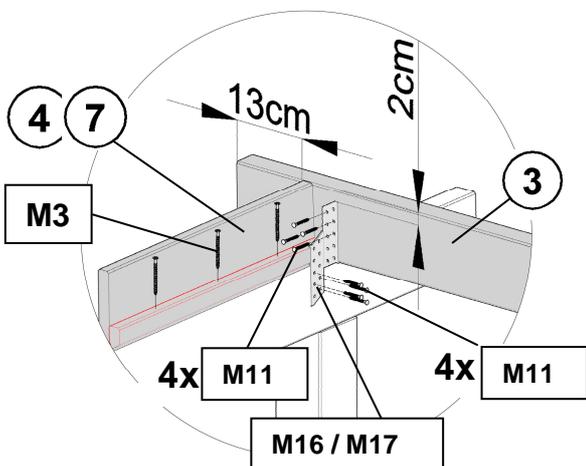
	<b>M3</b> 4,0 x 60
---	-----------------------

	<b>M11</b> 5,0 x 35
---	------------------------

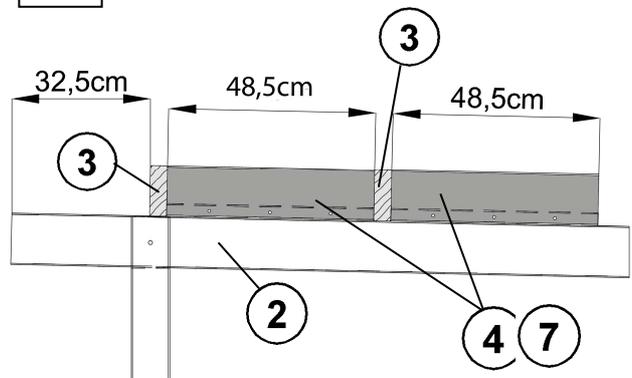
	<b>M16 / M17</b> 32/32/170
---	-------------------------------



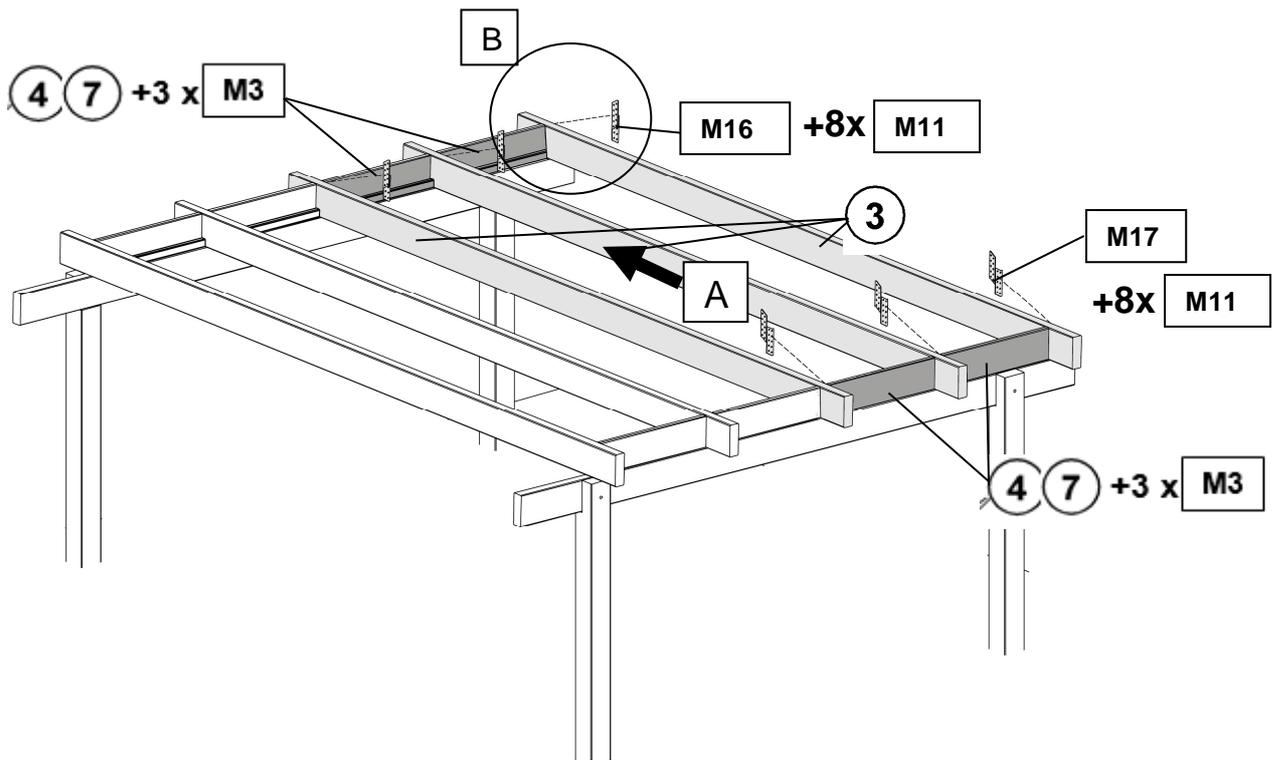
**A**



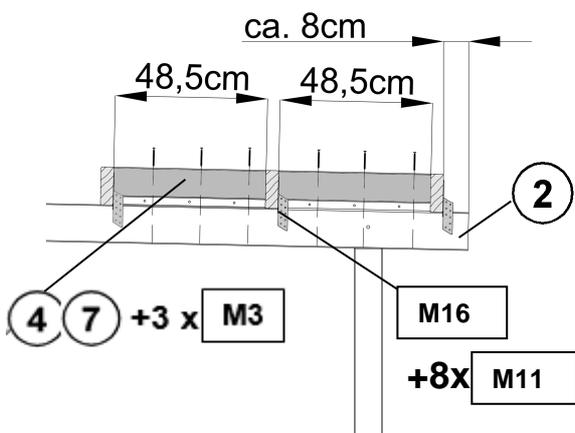
**B**



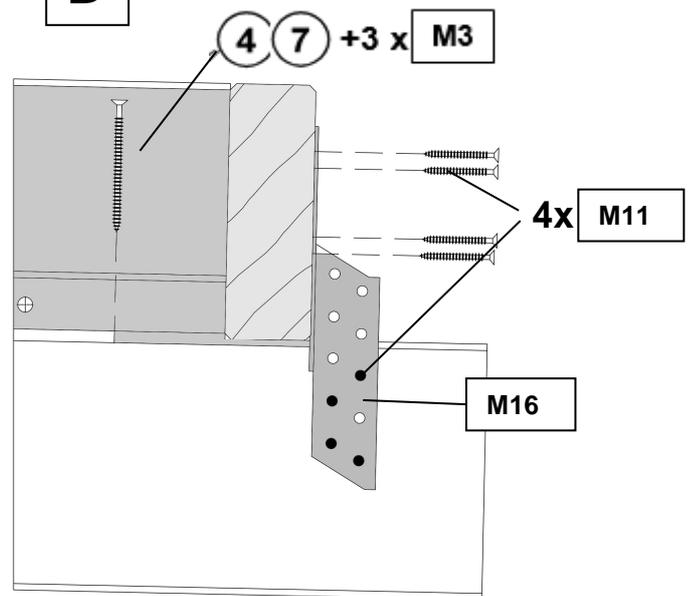
<b>5</b>		<b>M3</b> 4,0 x 60		<b>M11</b> 5,0 x 35		<b>M16 / M17</b> 32/32/170



**A**



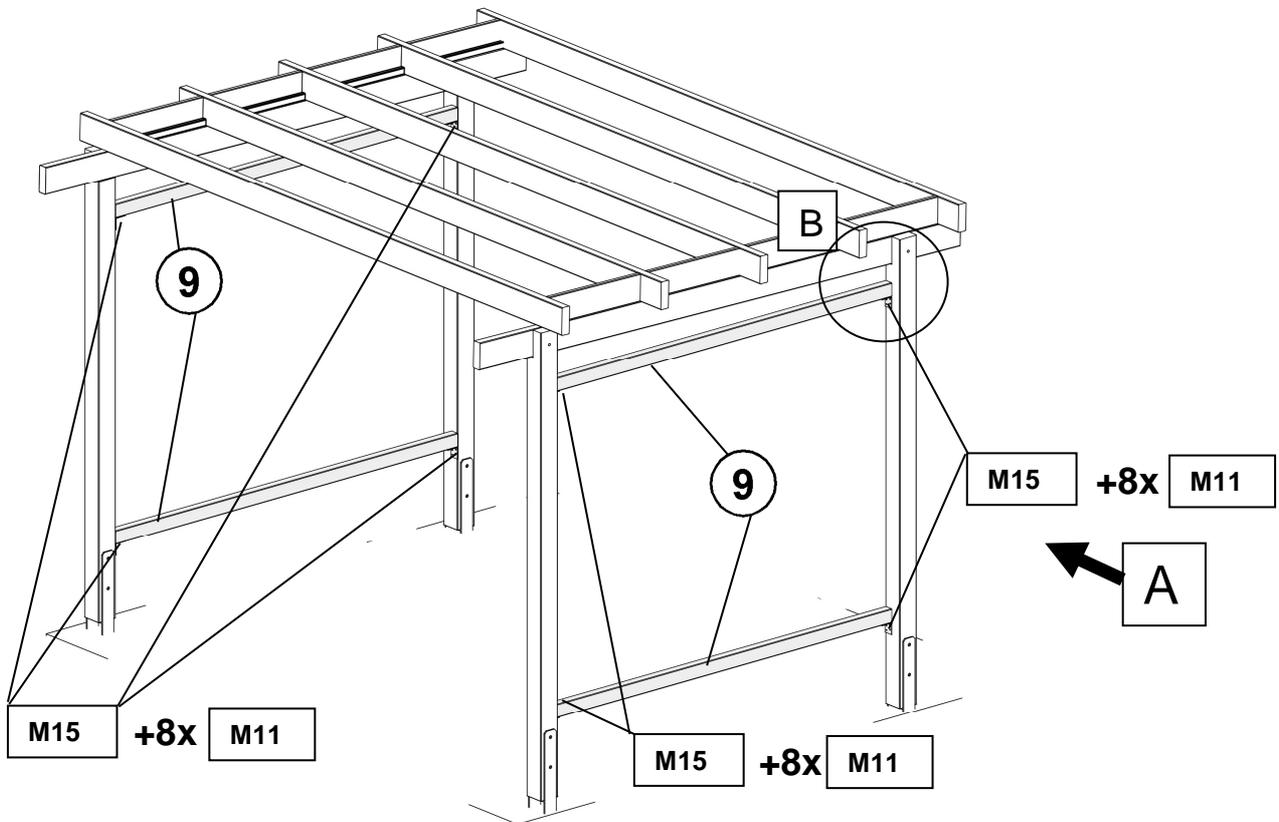
**B**



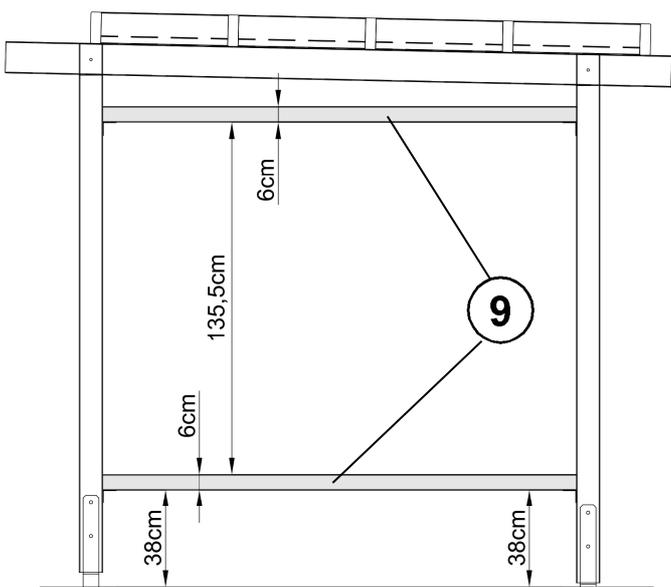
**6**

	<b>M11</b>
	5,0 x 35

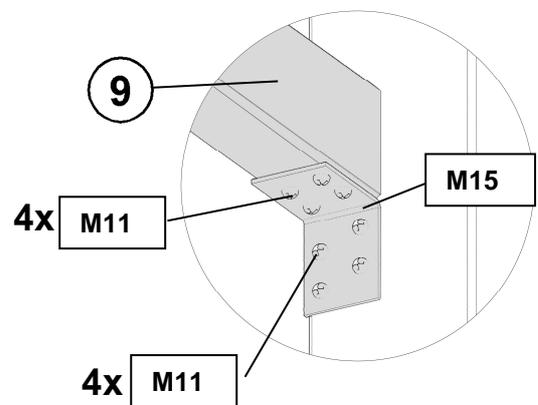
	<b>M15</b>
	50/50/40



**A**

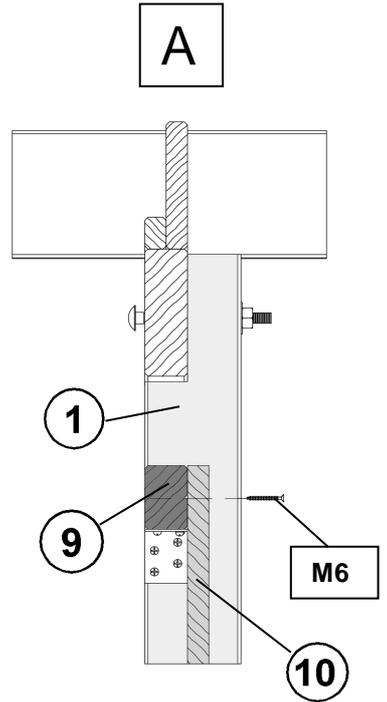
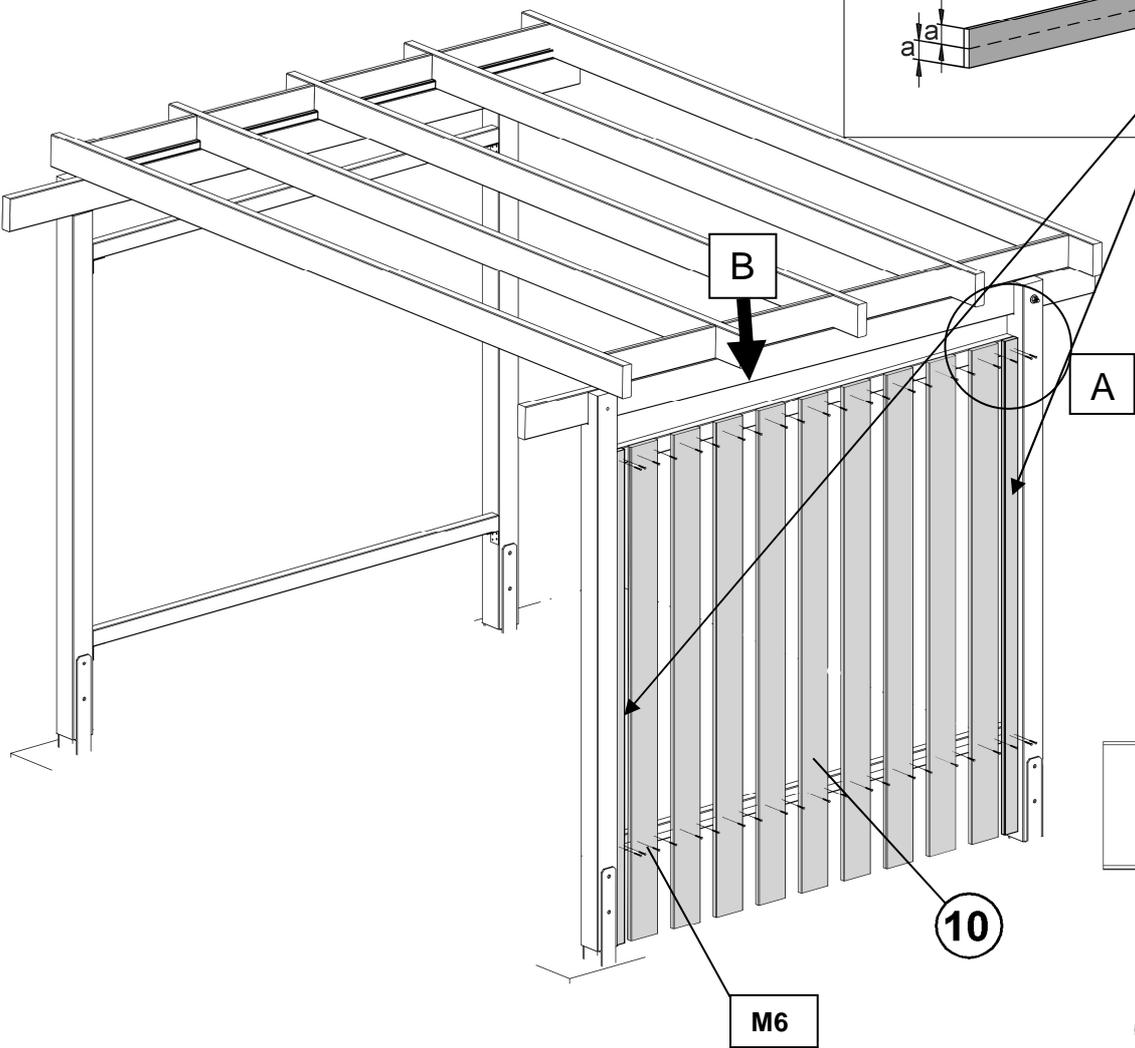
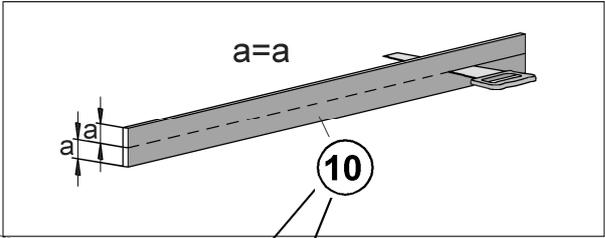


**B**

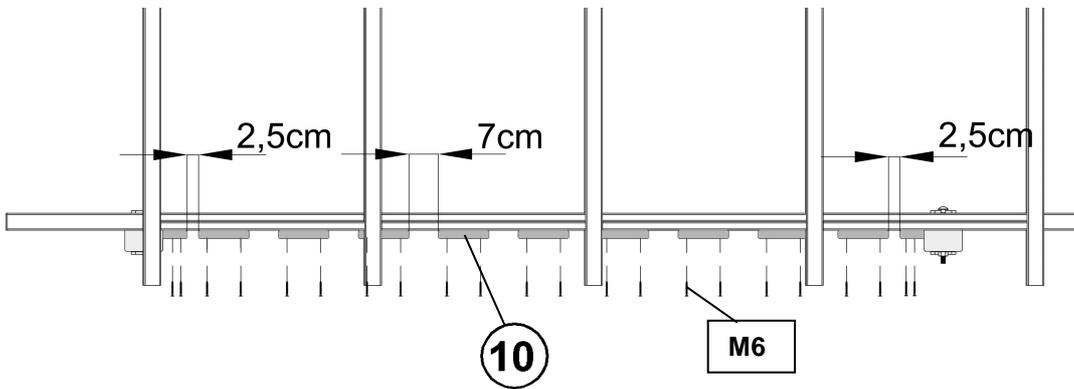


**7**

	<b>M6</b>
	3,5 x 35

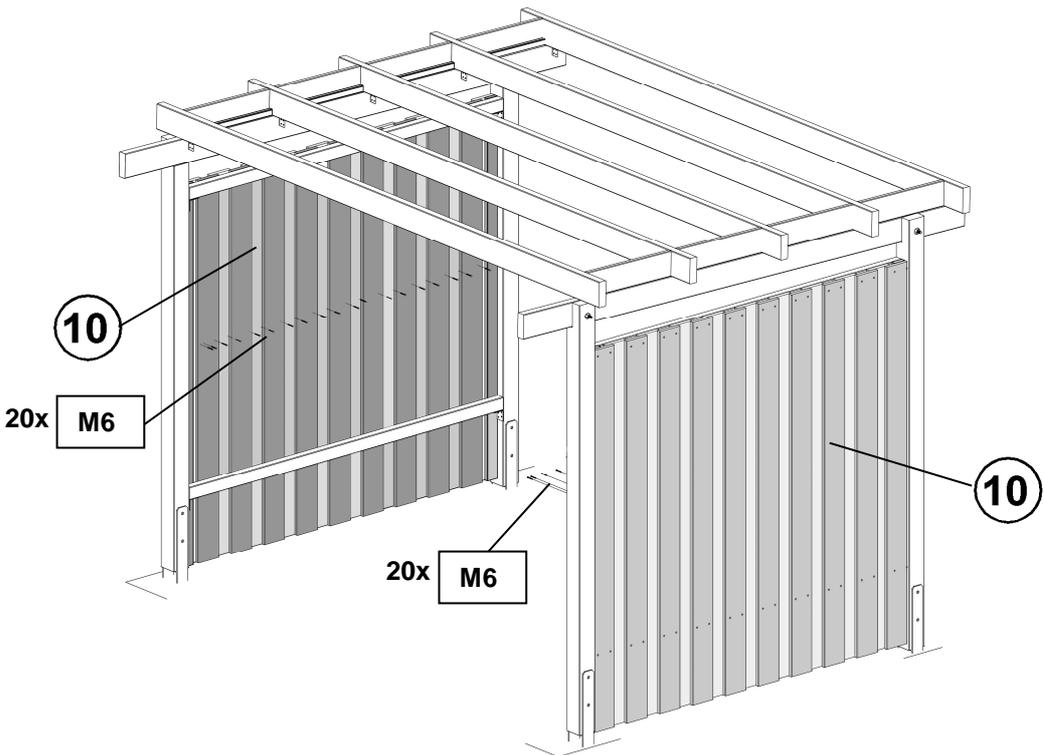
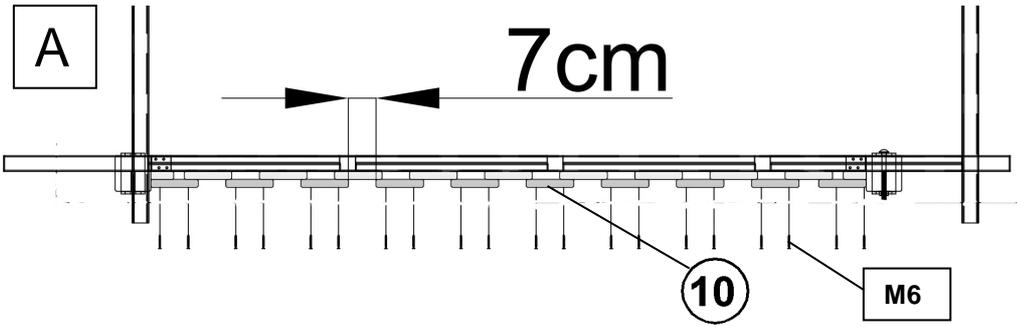
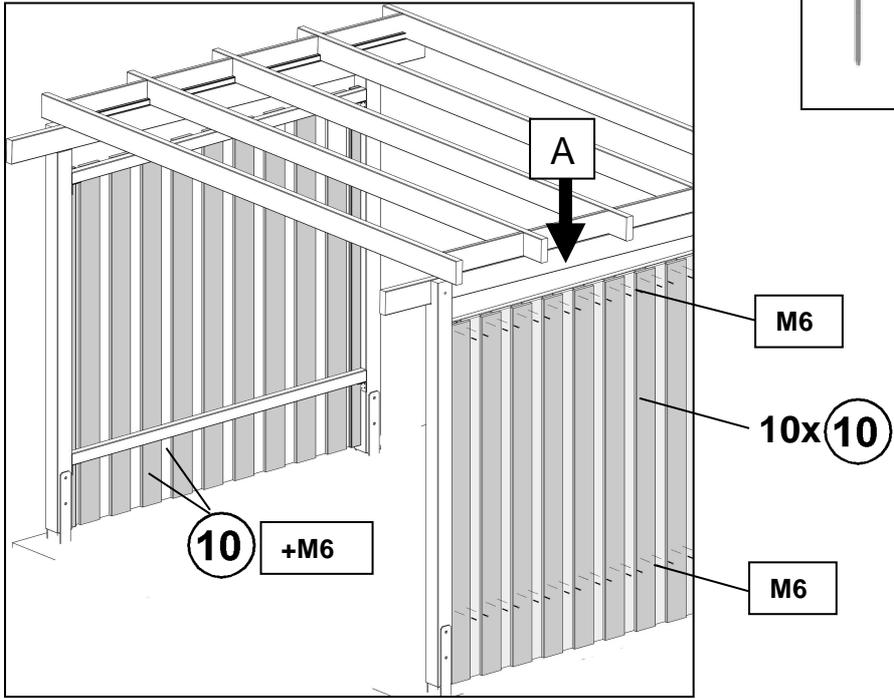


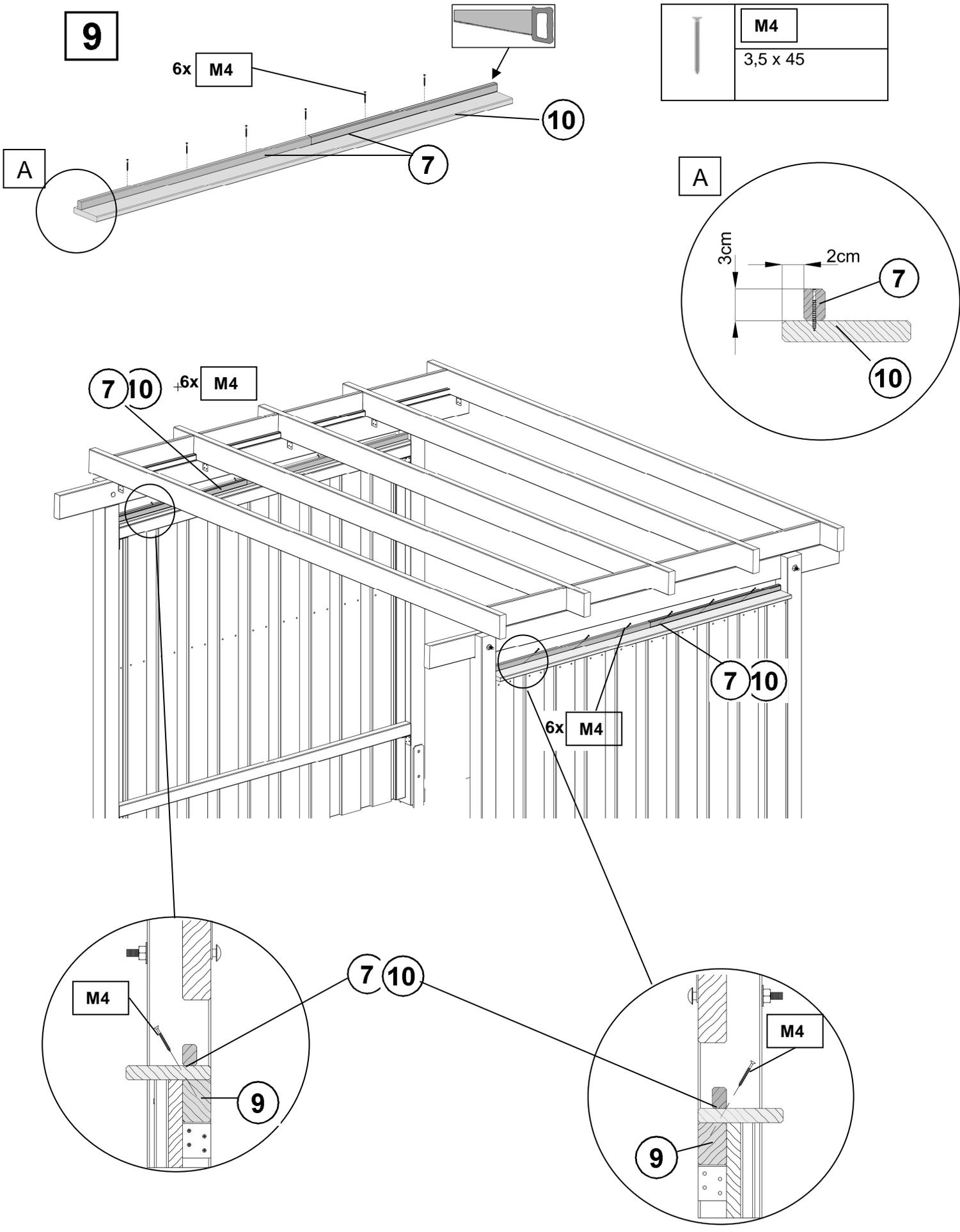
**B**



8

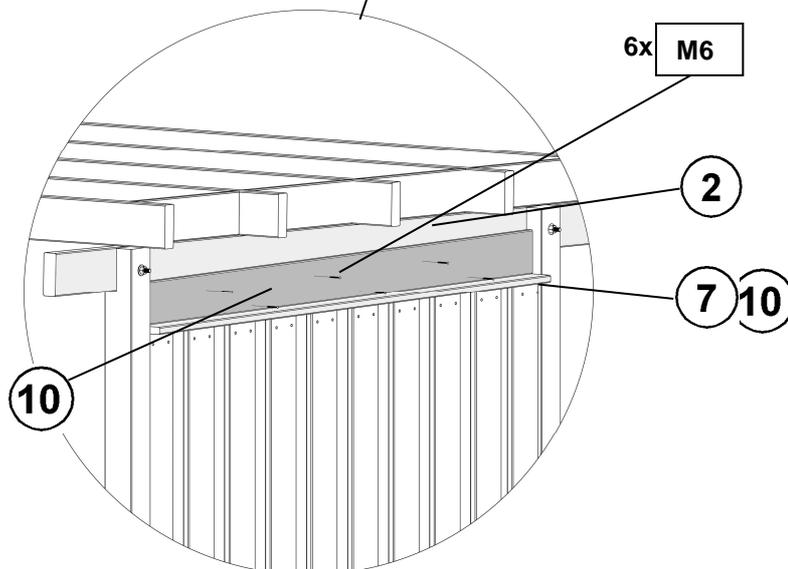
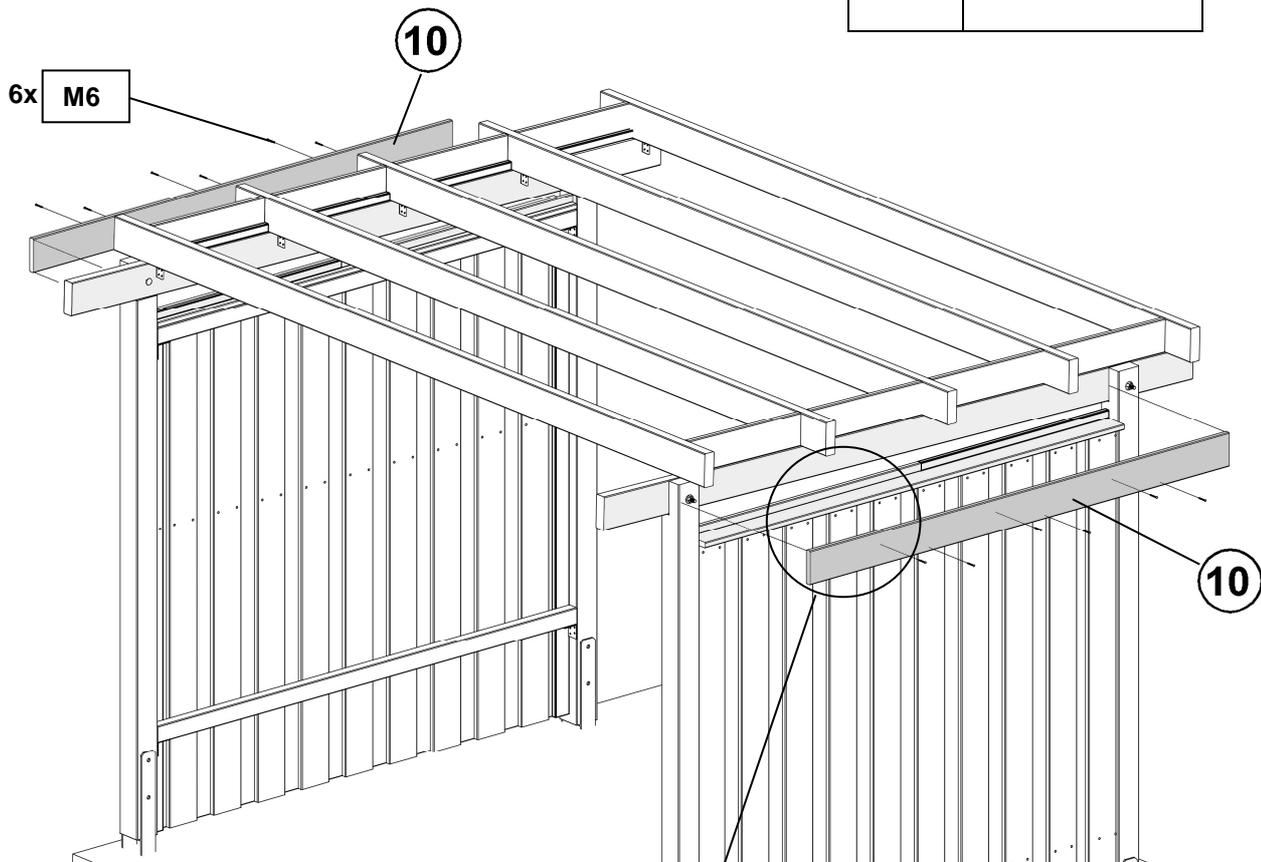
	<b>M6</b>
	3,5 x 35





**10**

	<b>M6</b>
	3,5 x 35



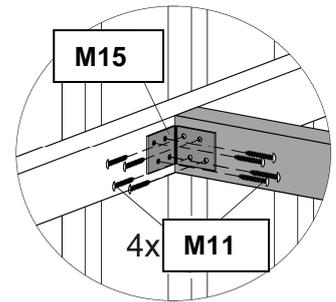
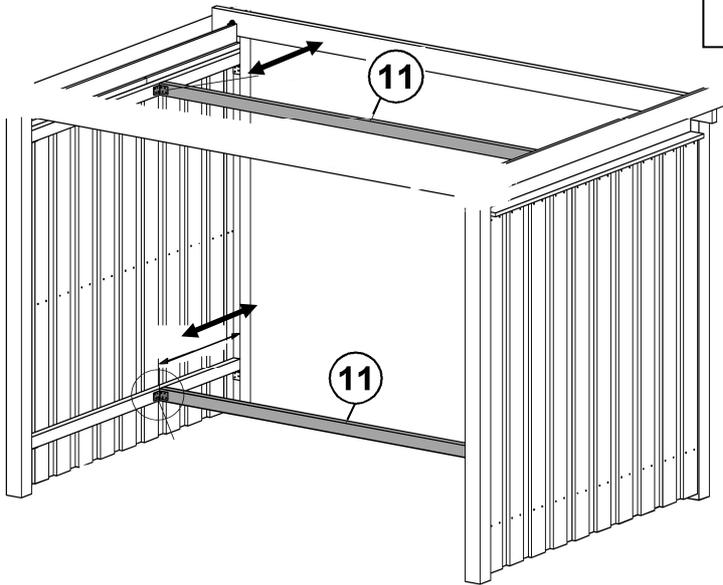
**11**

**Rückwand**

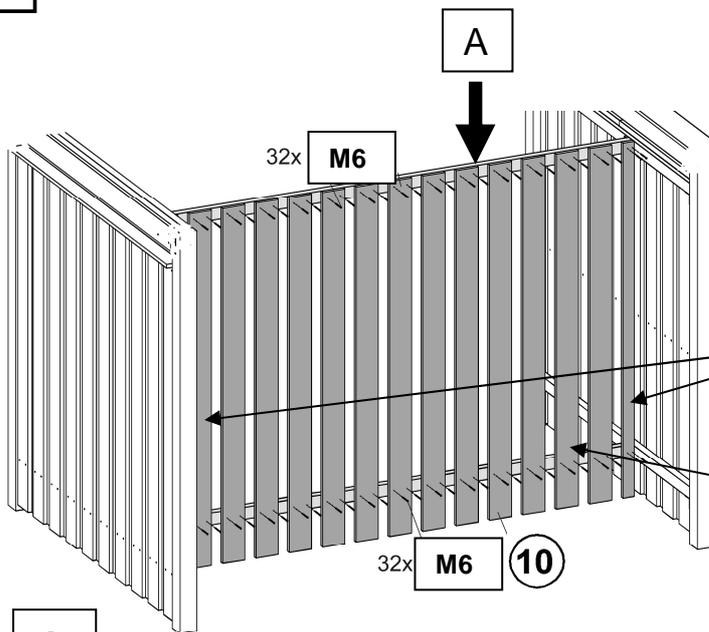
	<b>M15</b>
	50/50/40

	<b>M11</b>
	5,0 x 35

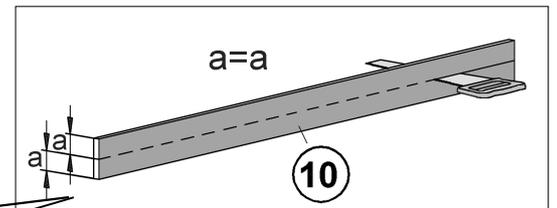
Abb. 11 – 16: Darstellung ohne Dachsparren



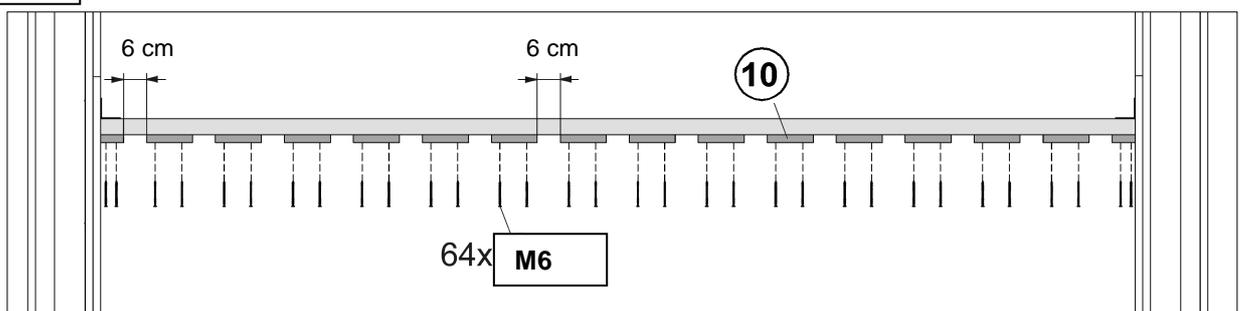
**12**



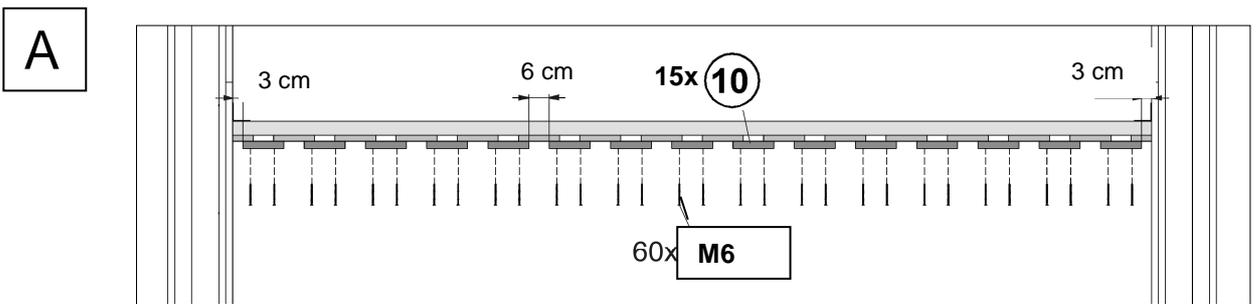
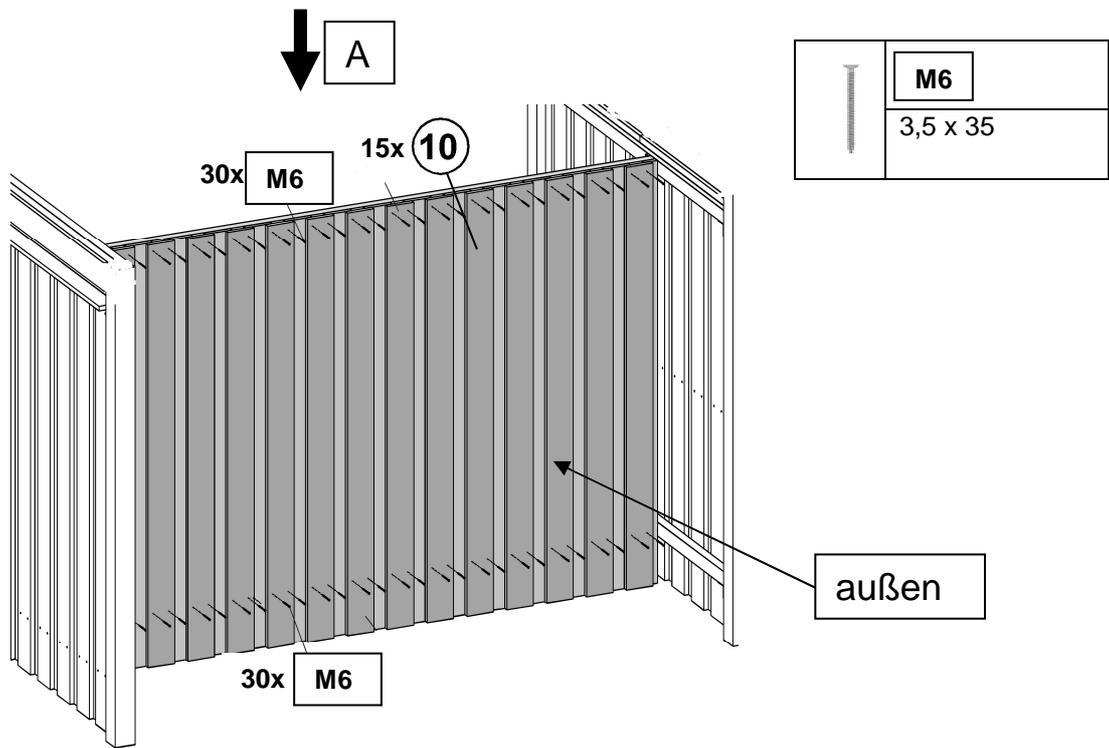
	<b>M6</b>
	3,5 x 35



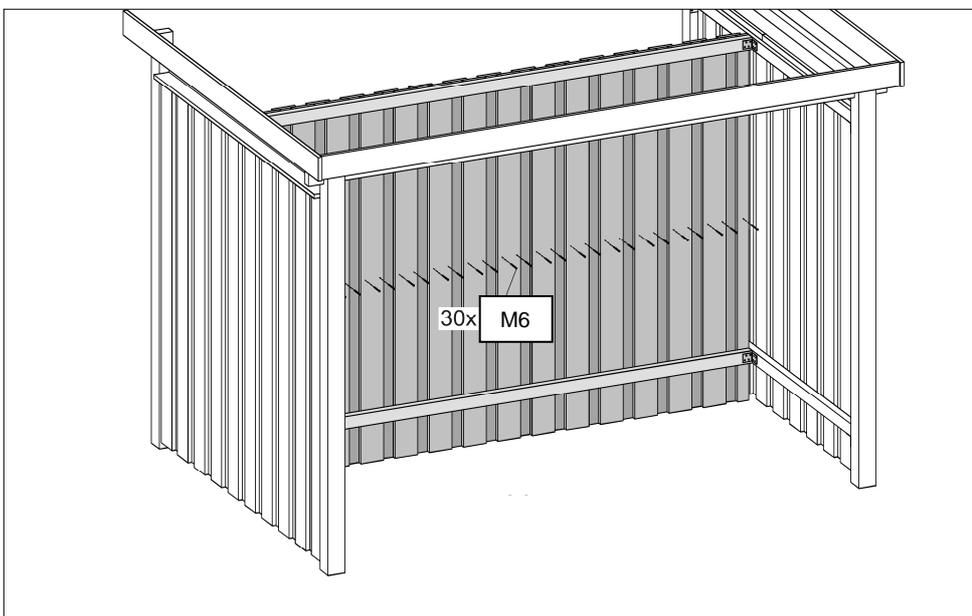
**A**



**13**

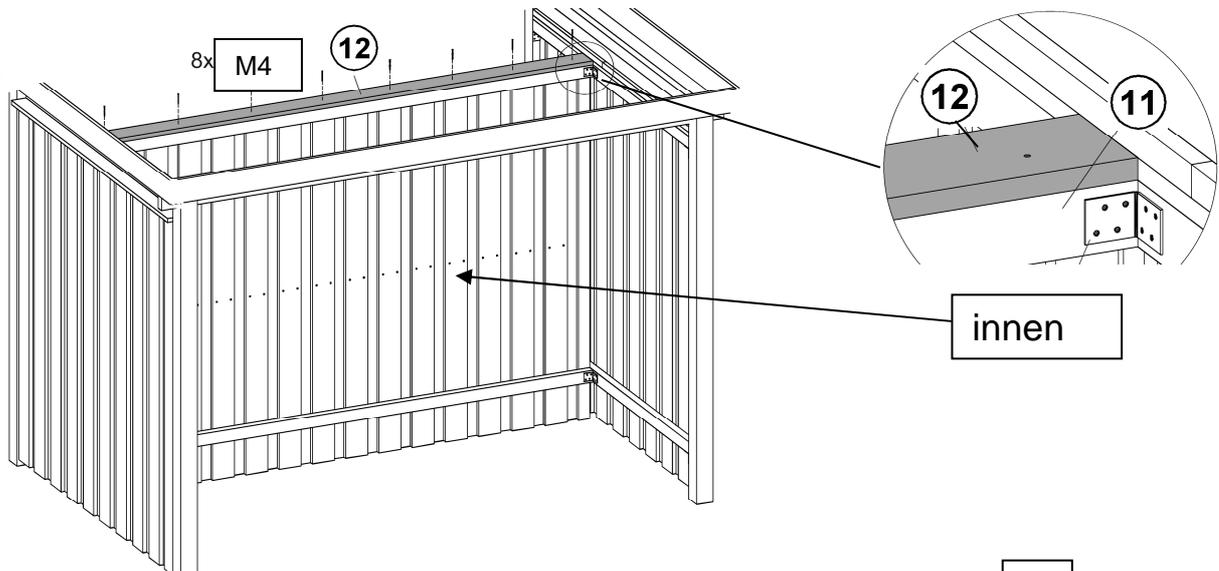


**14**

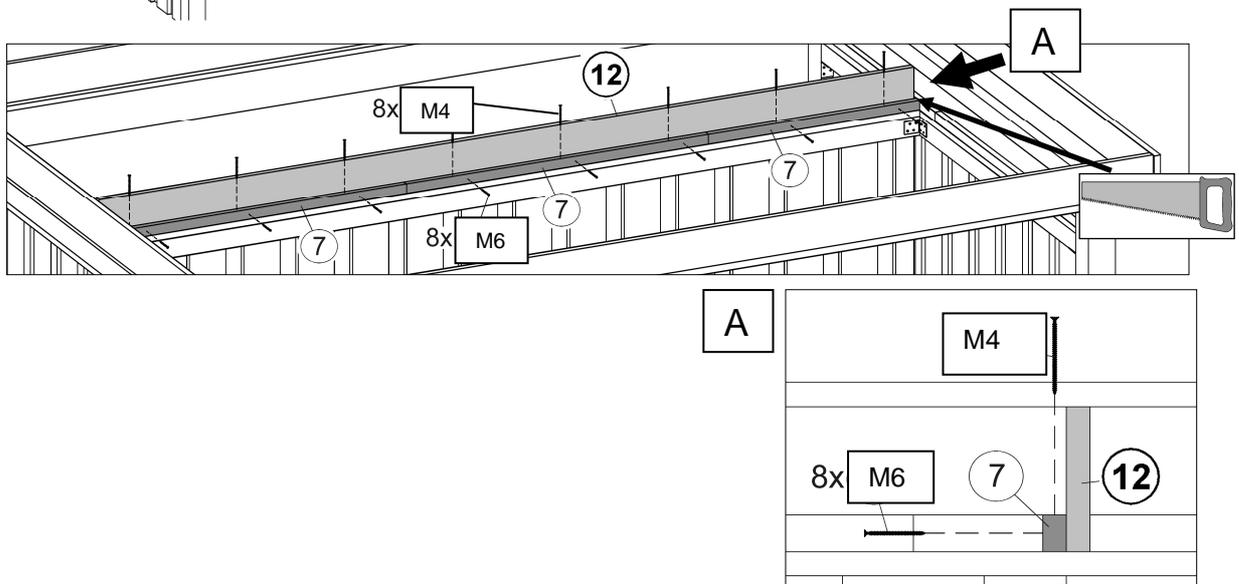


15

	<b>M4</b>
	3,5 x 45

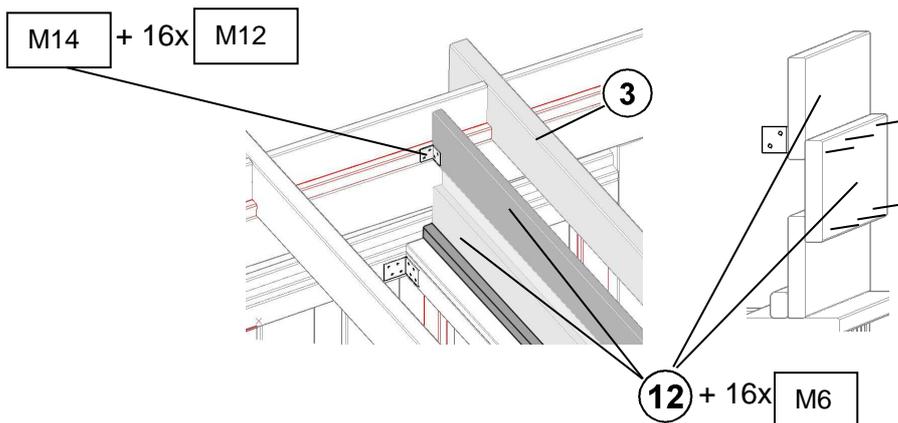


16

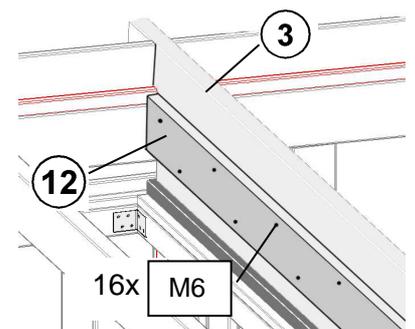


17

Lage der Rückwand zwischen den Dachsparren

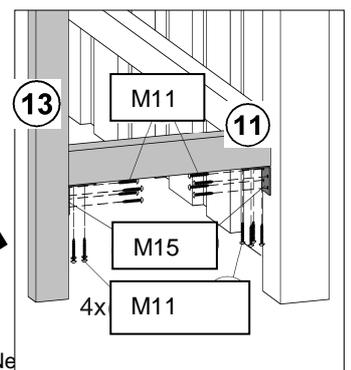
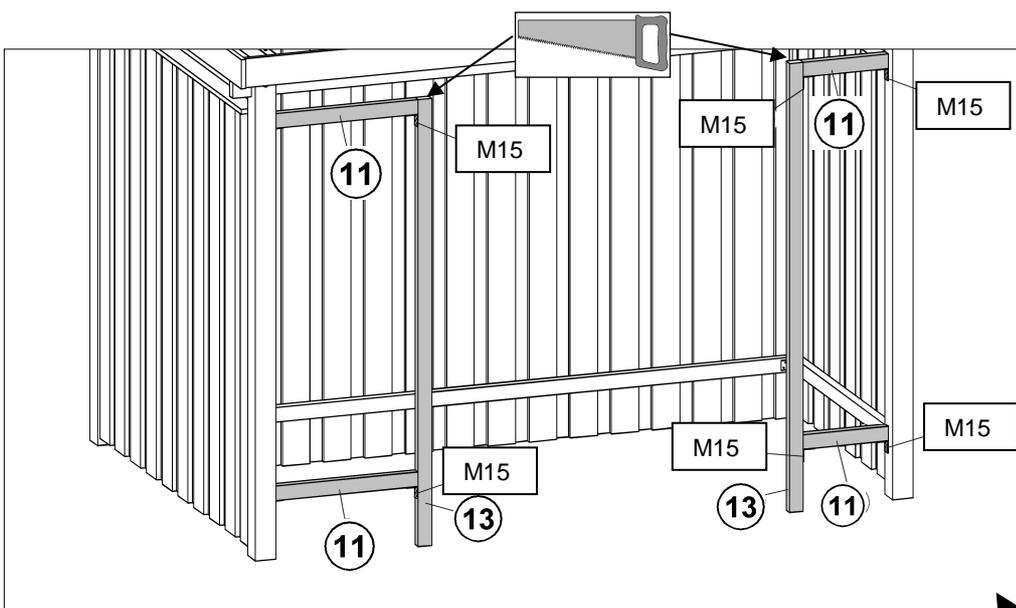
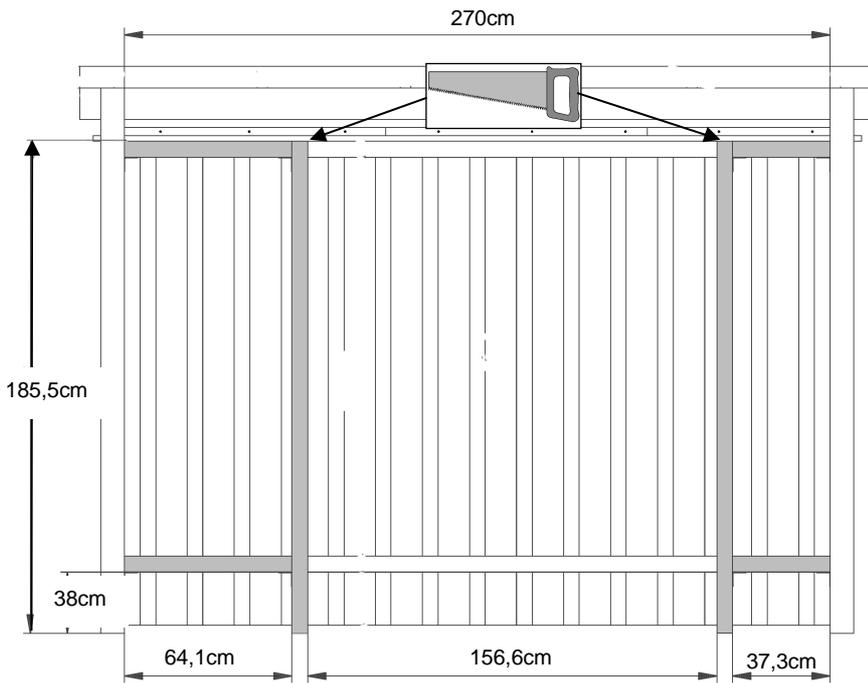
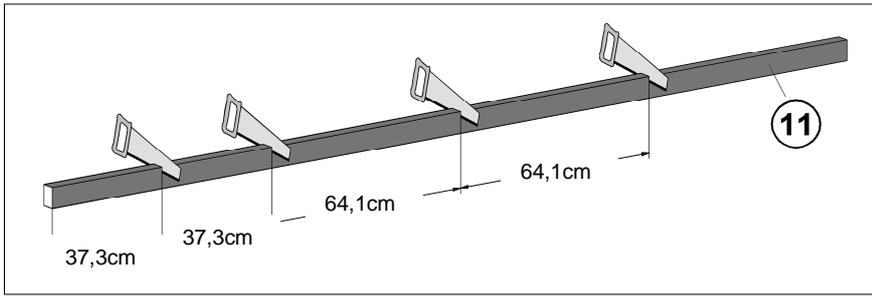


Lage der Rückwand unter einem Dachsparren



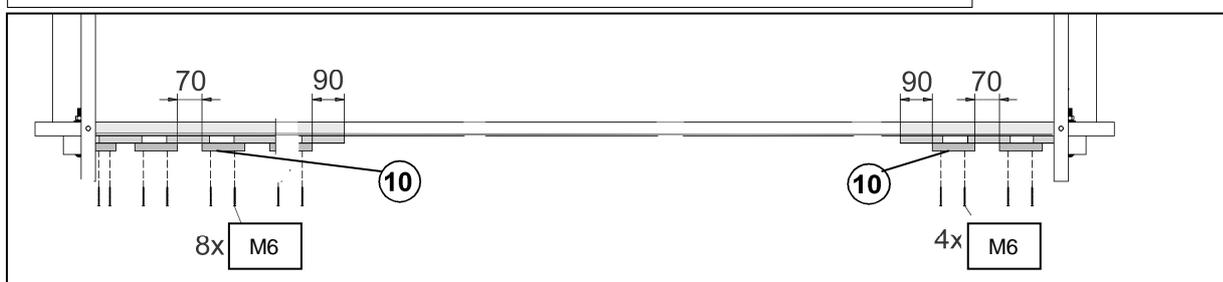
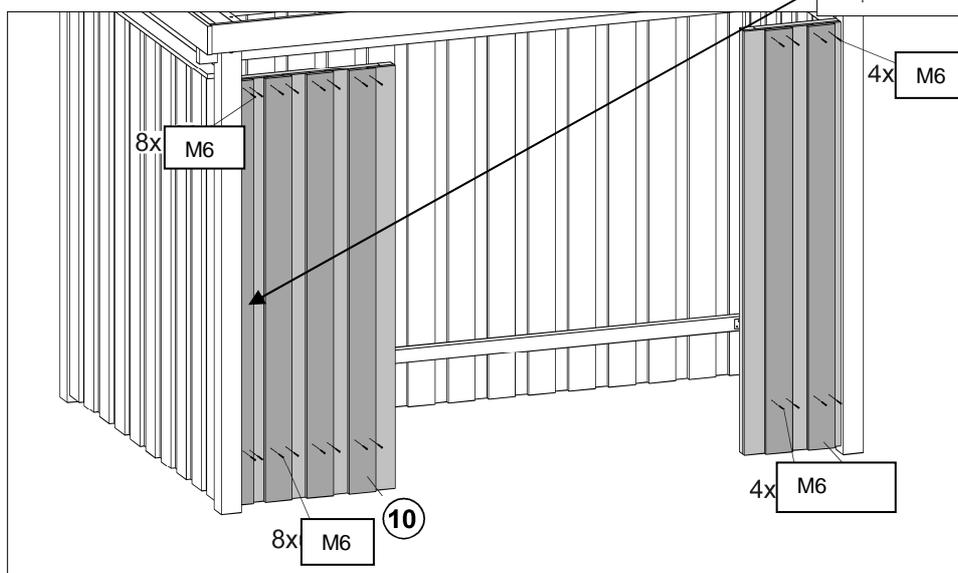
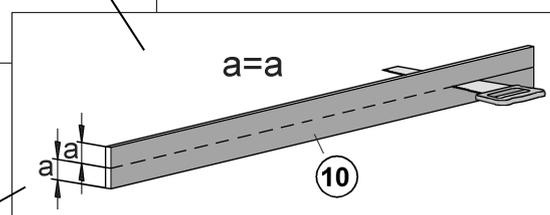
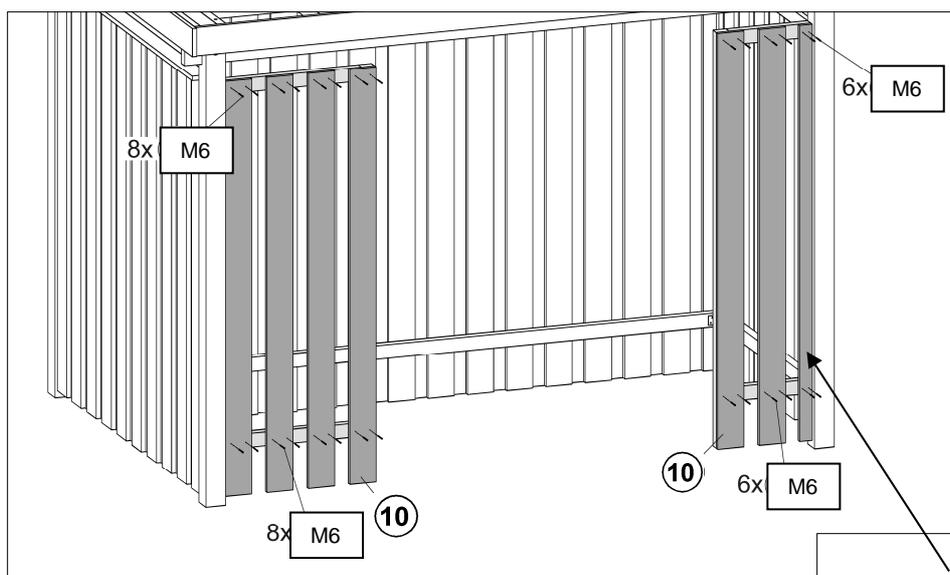
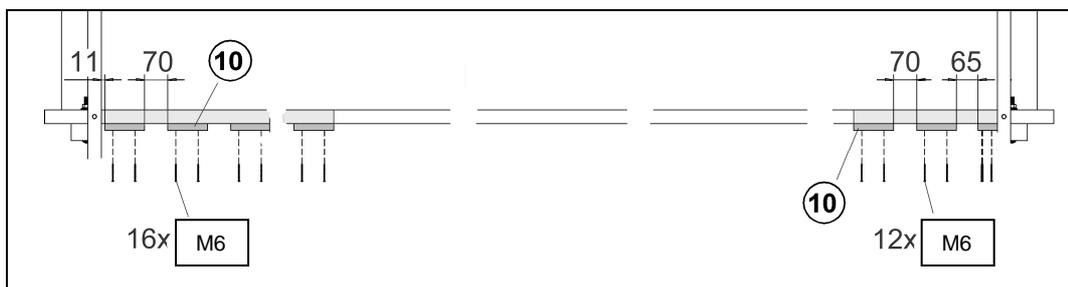
**18**

**Frontwand mit 2-flügeliger Tür**



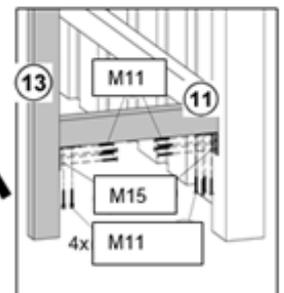
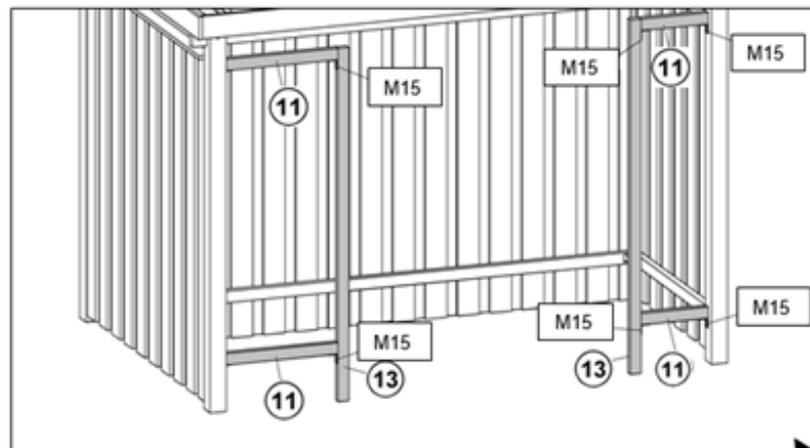
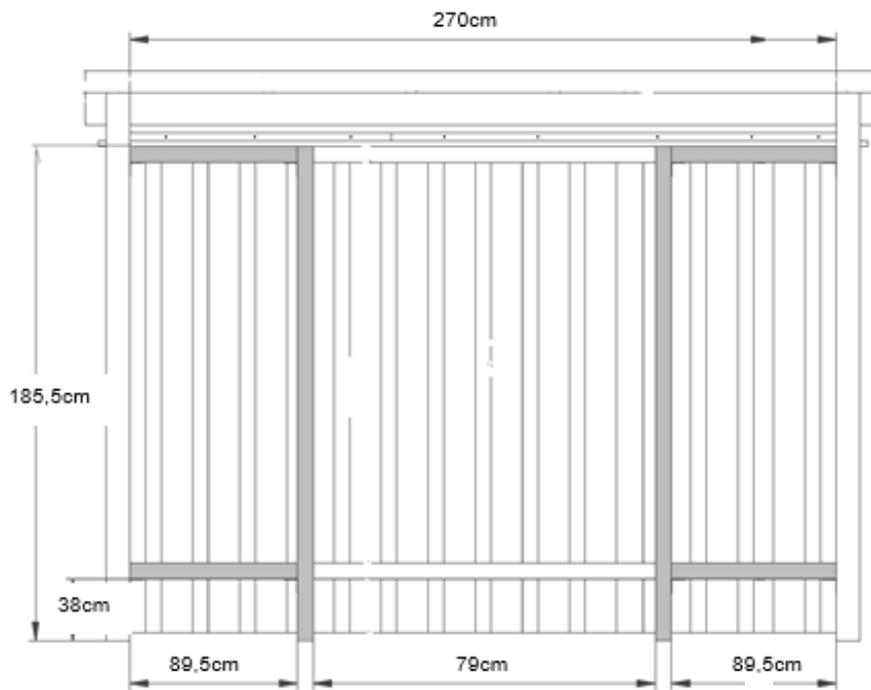
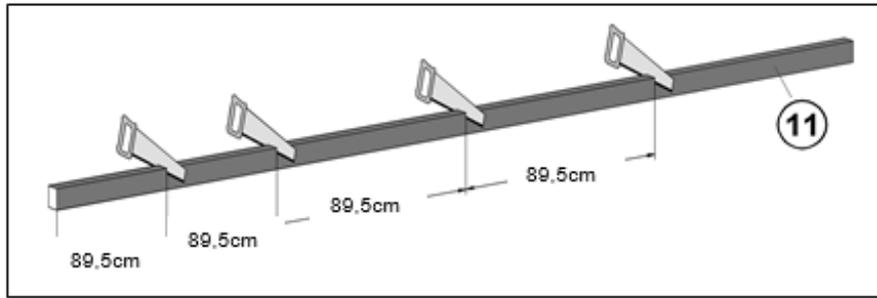
# 19

## Frontwand mit 2-flügeliger Tür

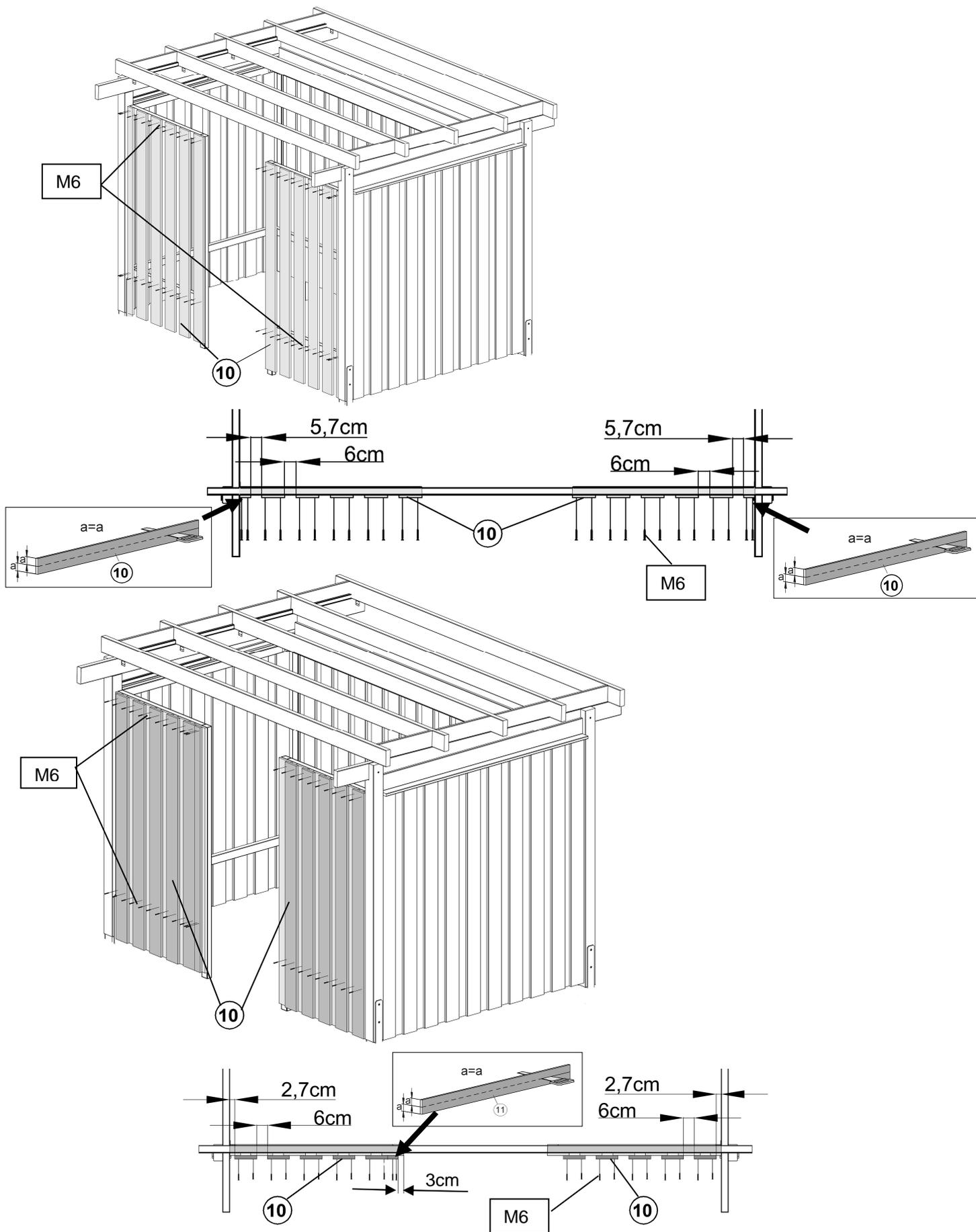


**18**

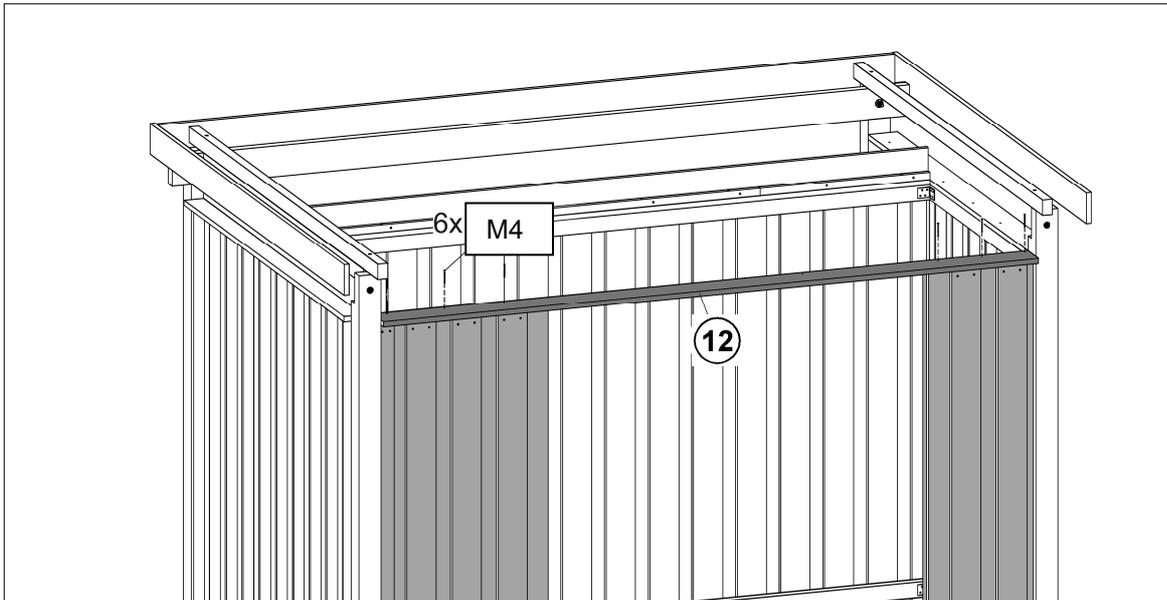
**Frontwand mit 1-flügeliger Tür**



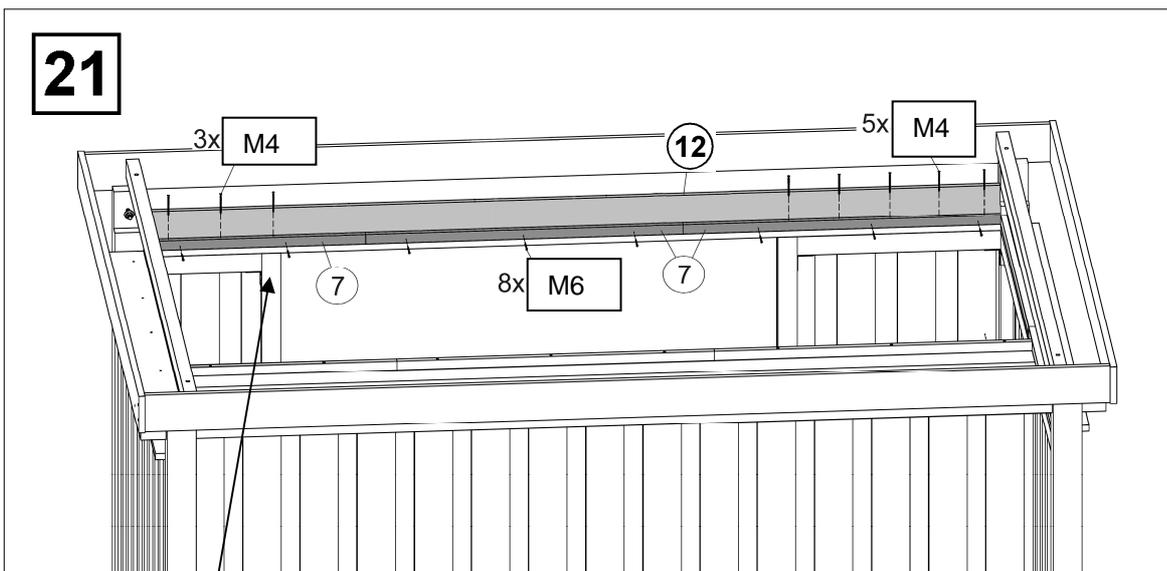
**Frontwand mit 1-flügeliger Tür**



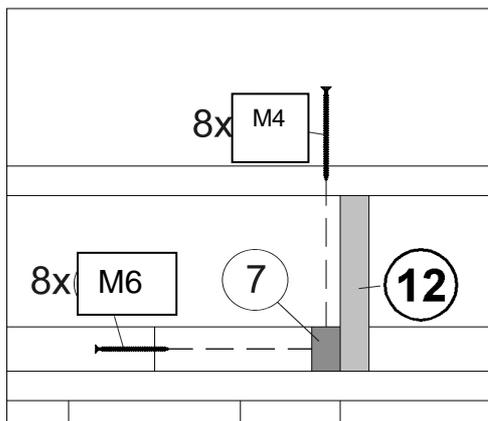
20



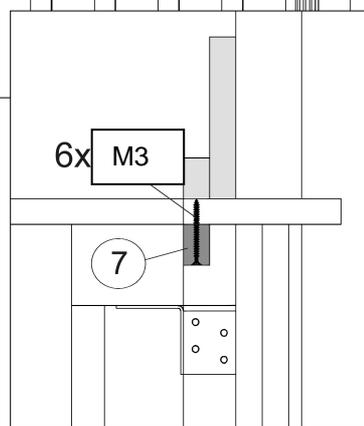
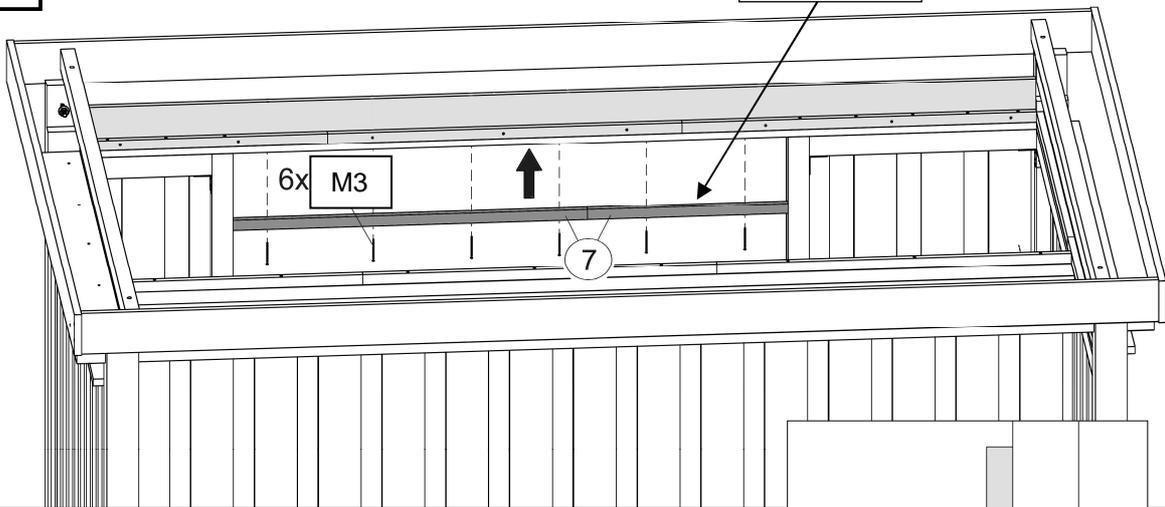
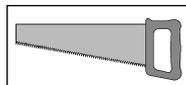
21



innen

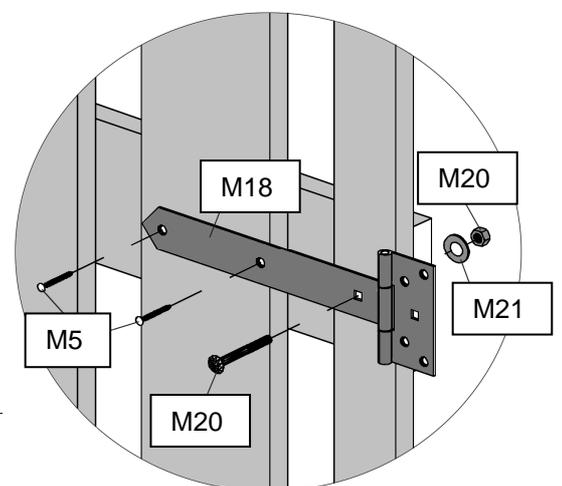
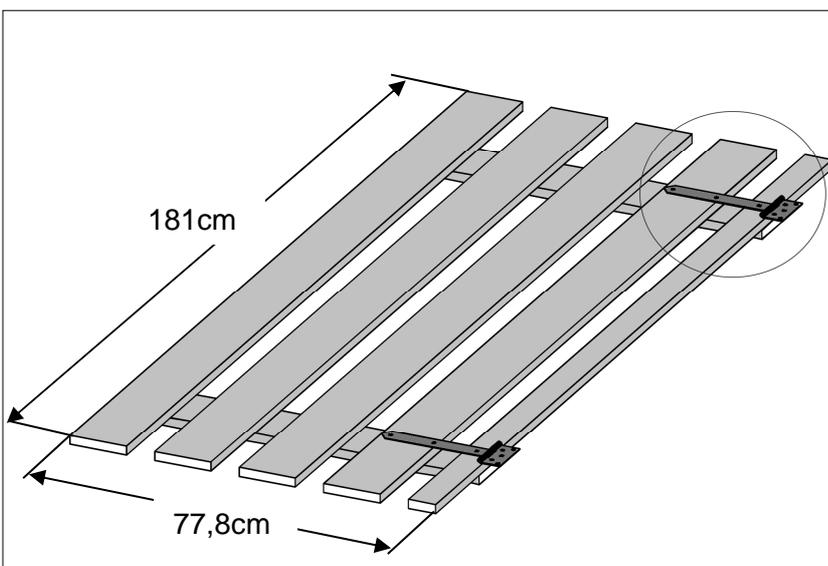
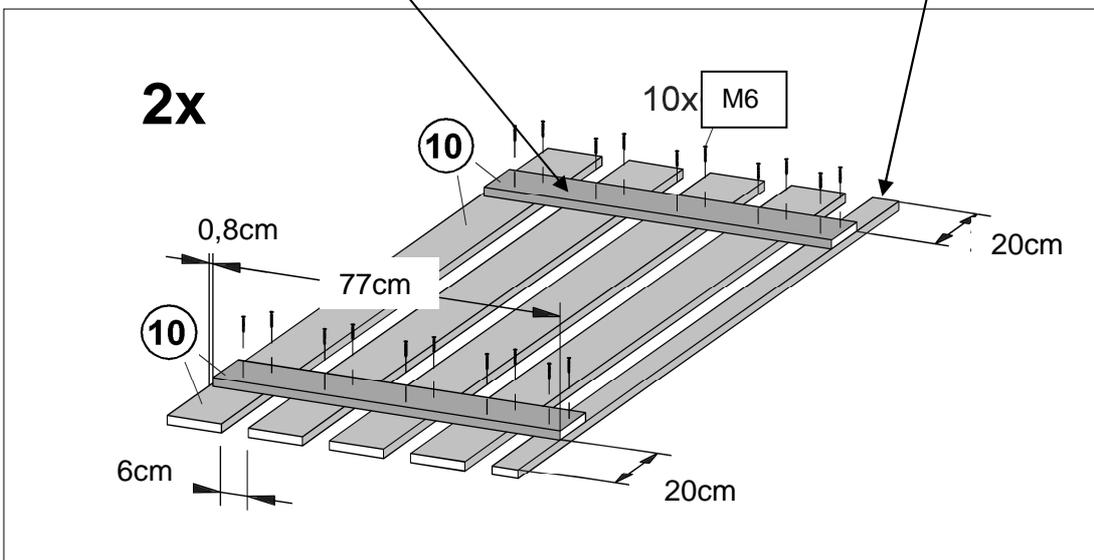
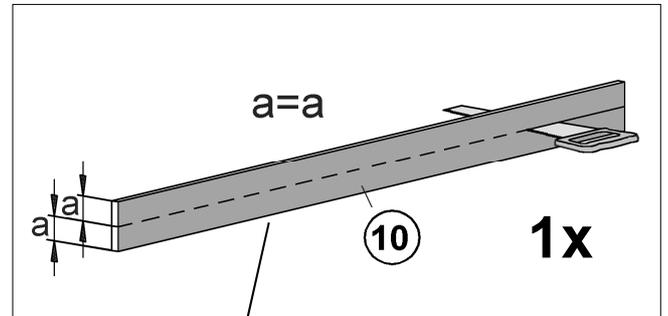
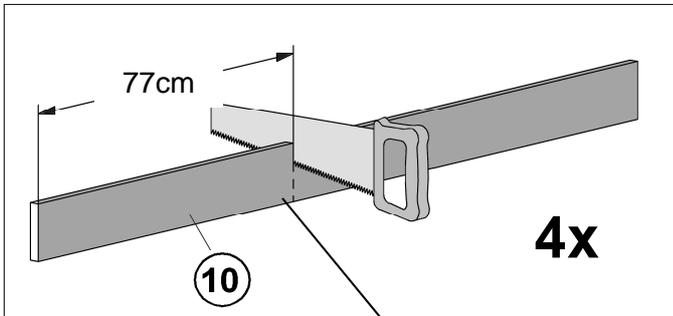


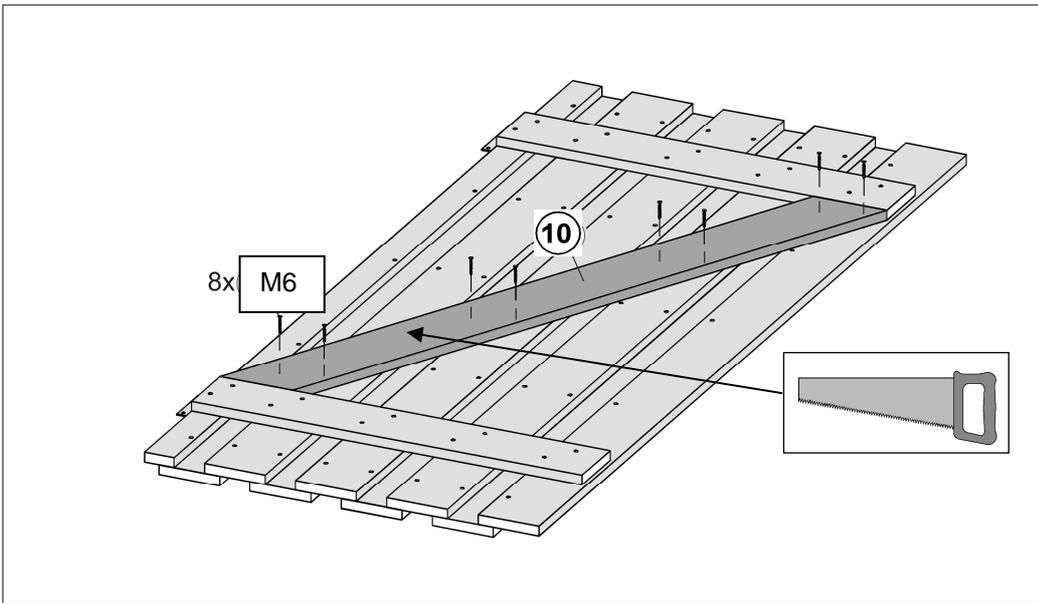
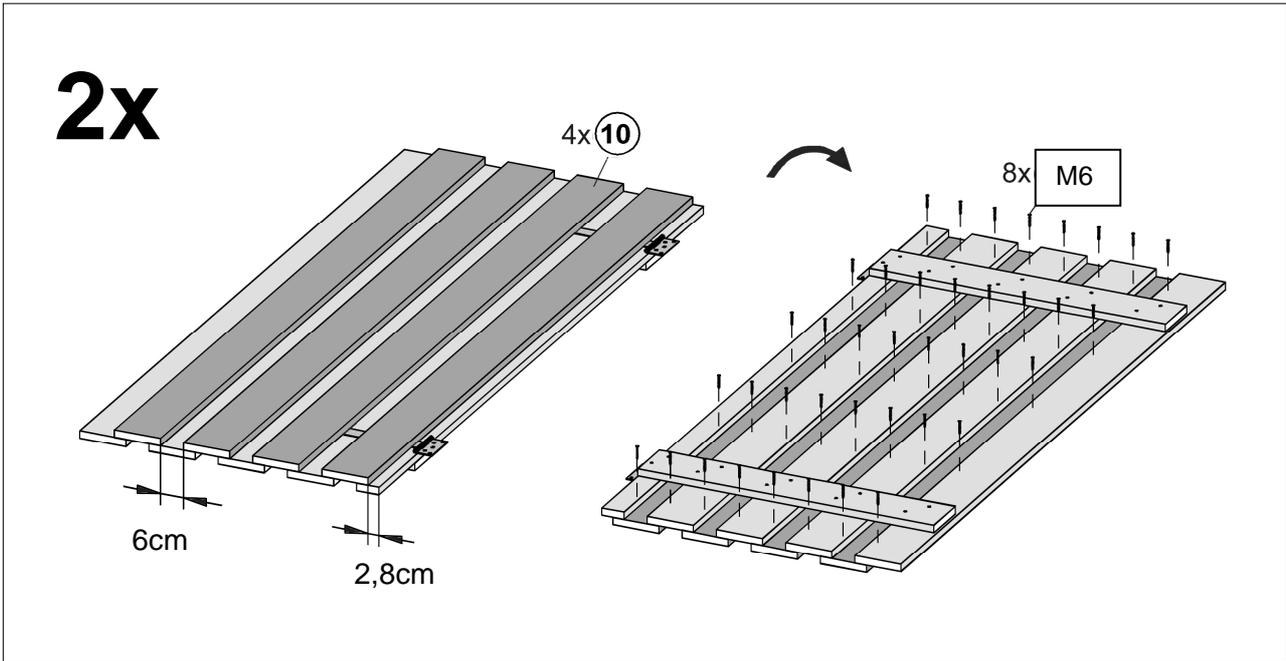
22

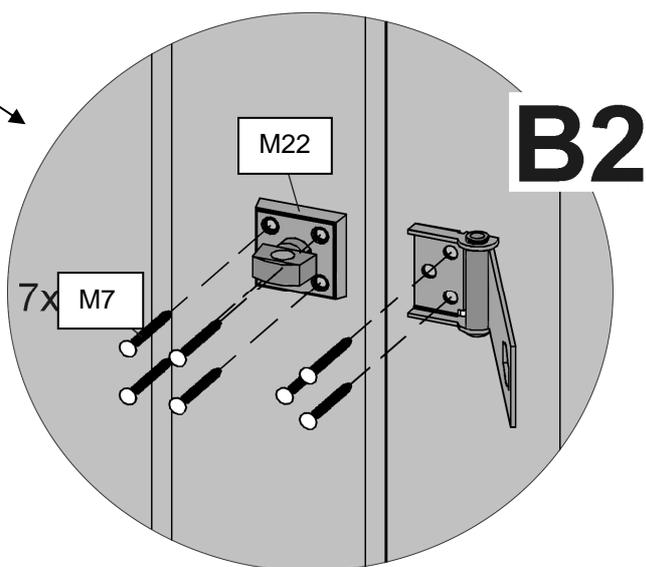
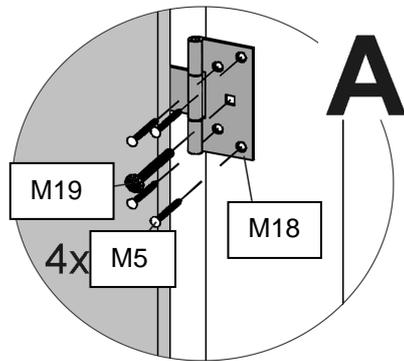
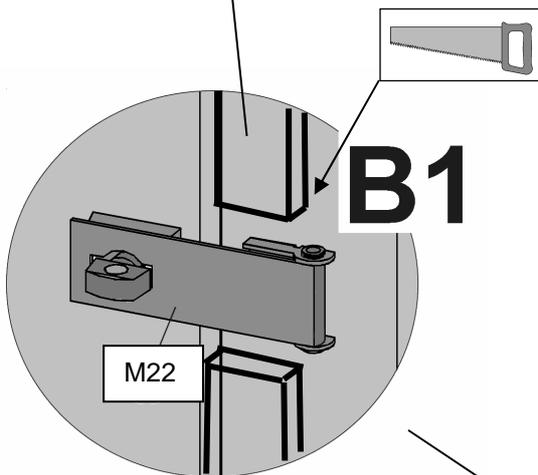
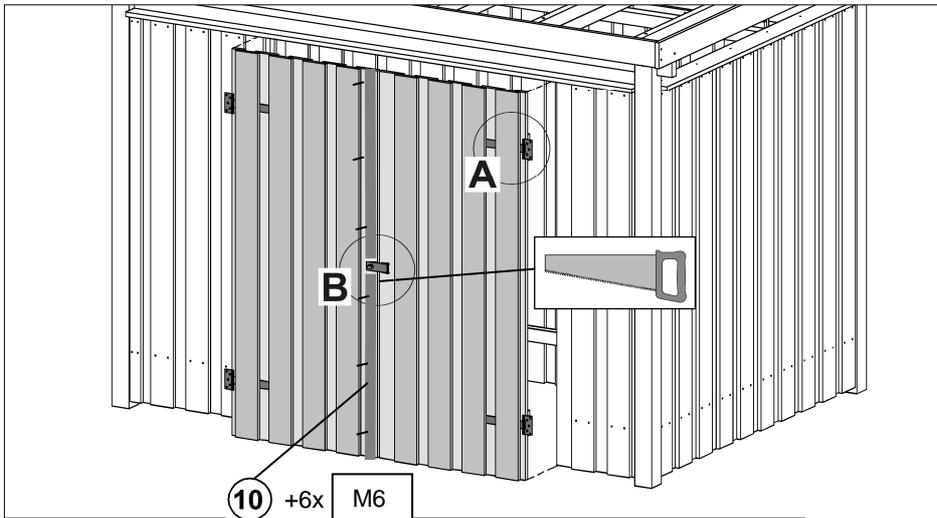


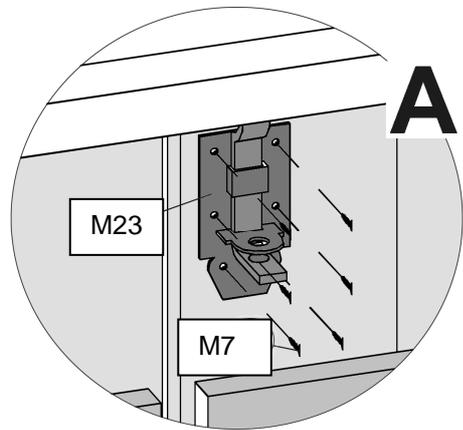
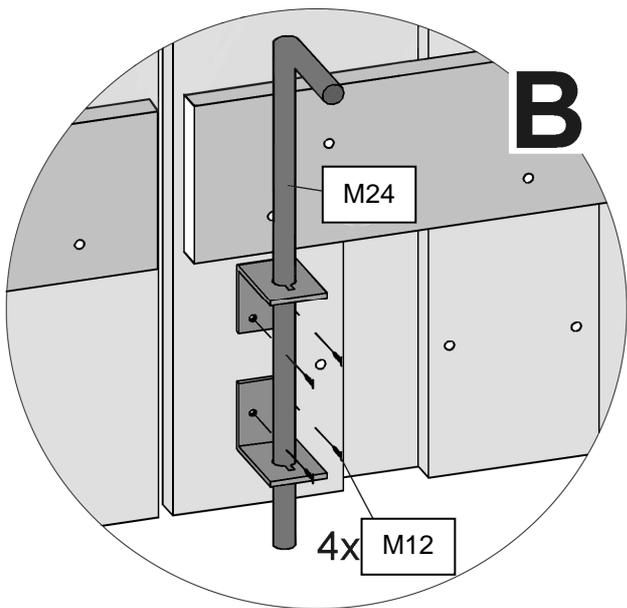
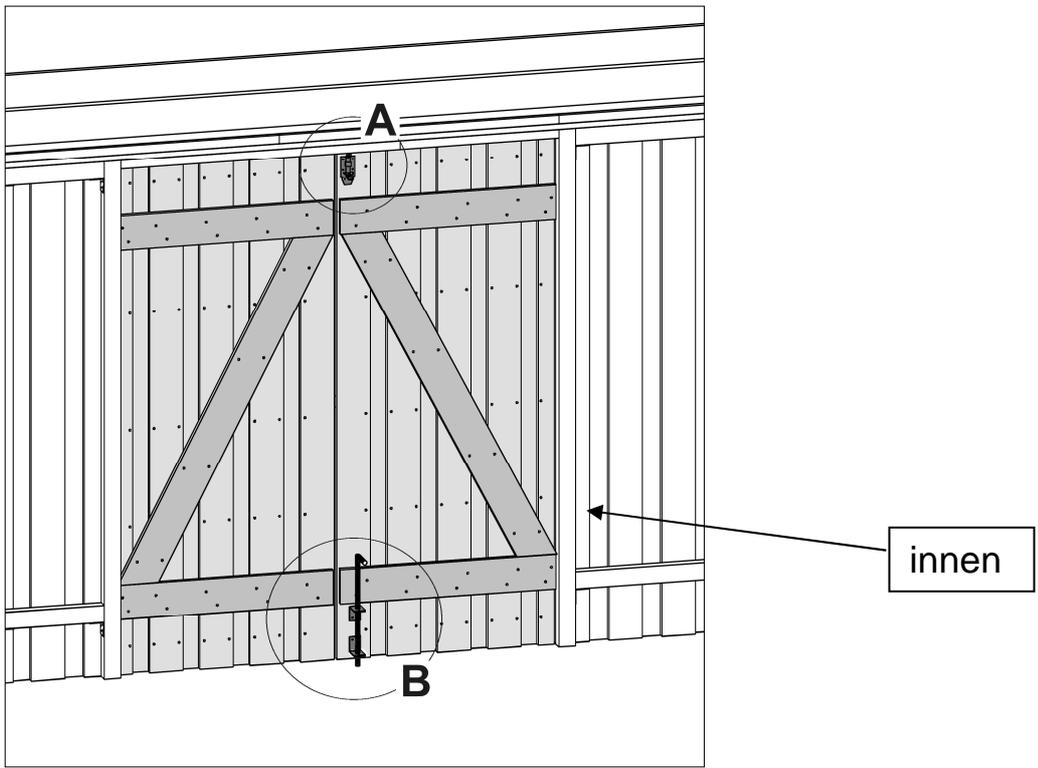
# Türmontage 2-flügelige Tür

**23**



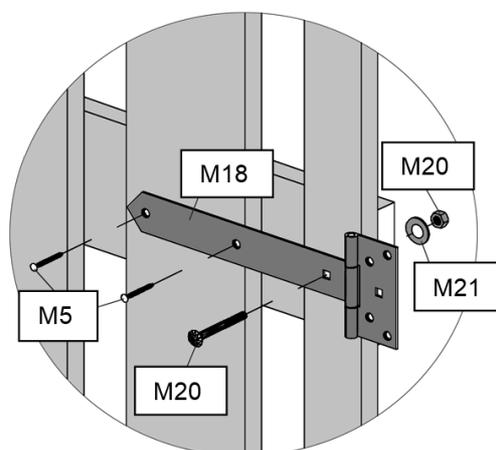
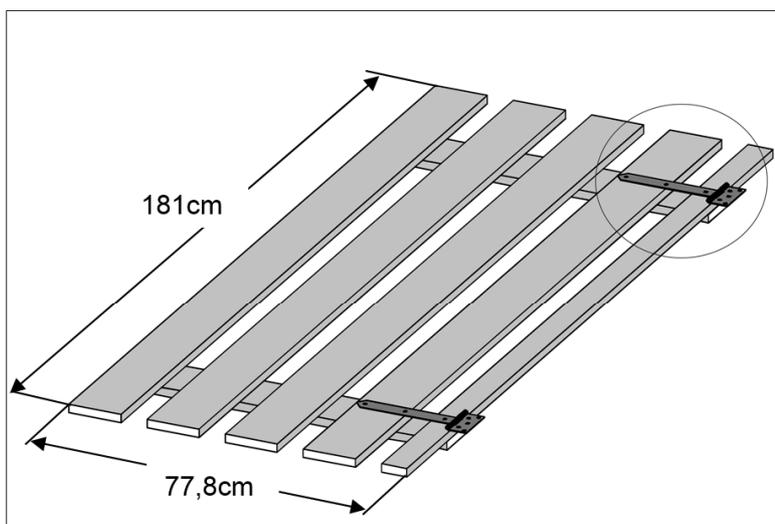
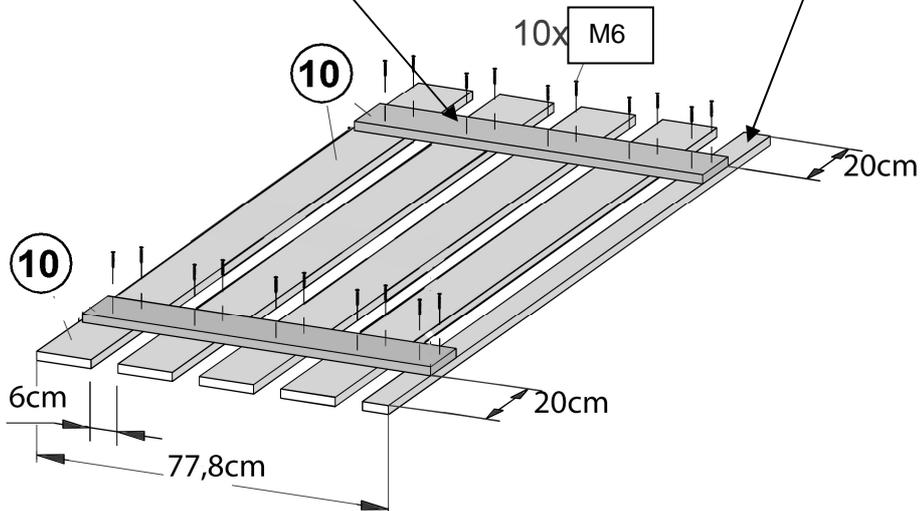
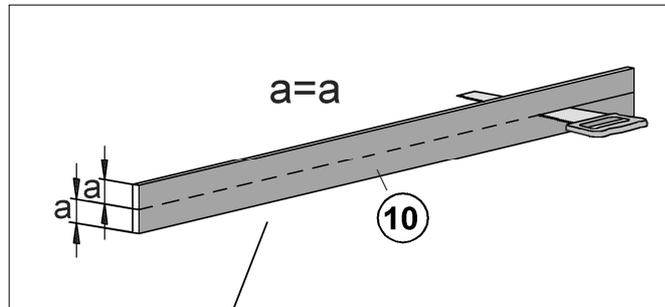
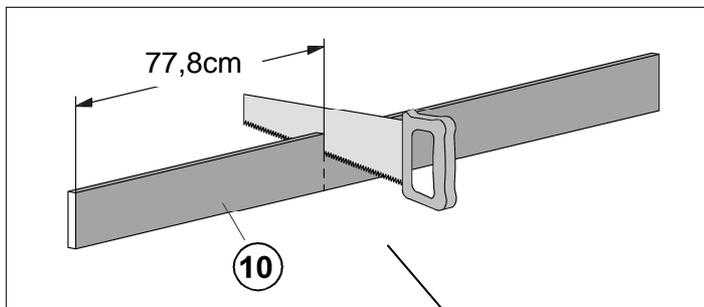






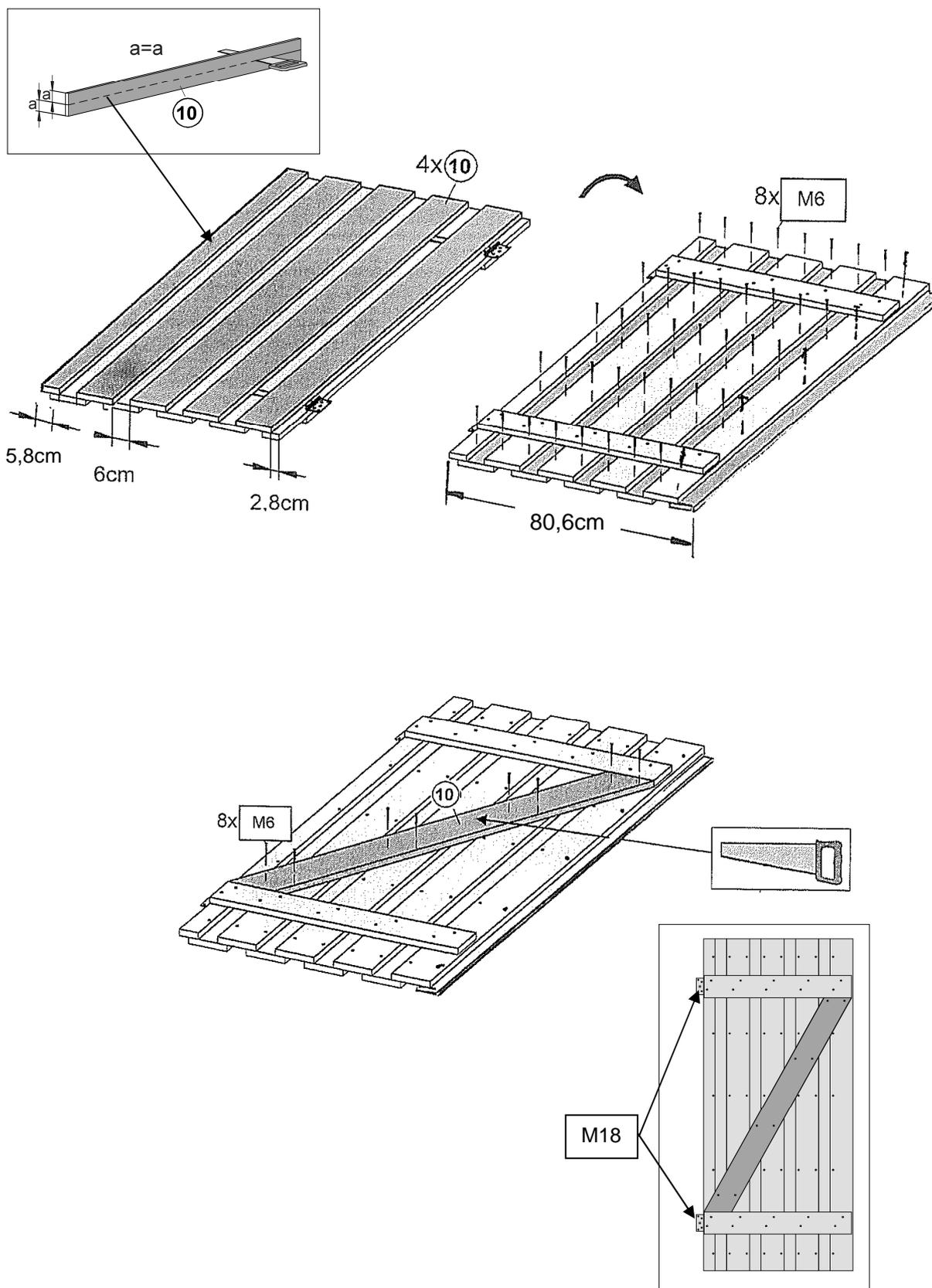
# 23

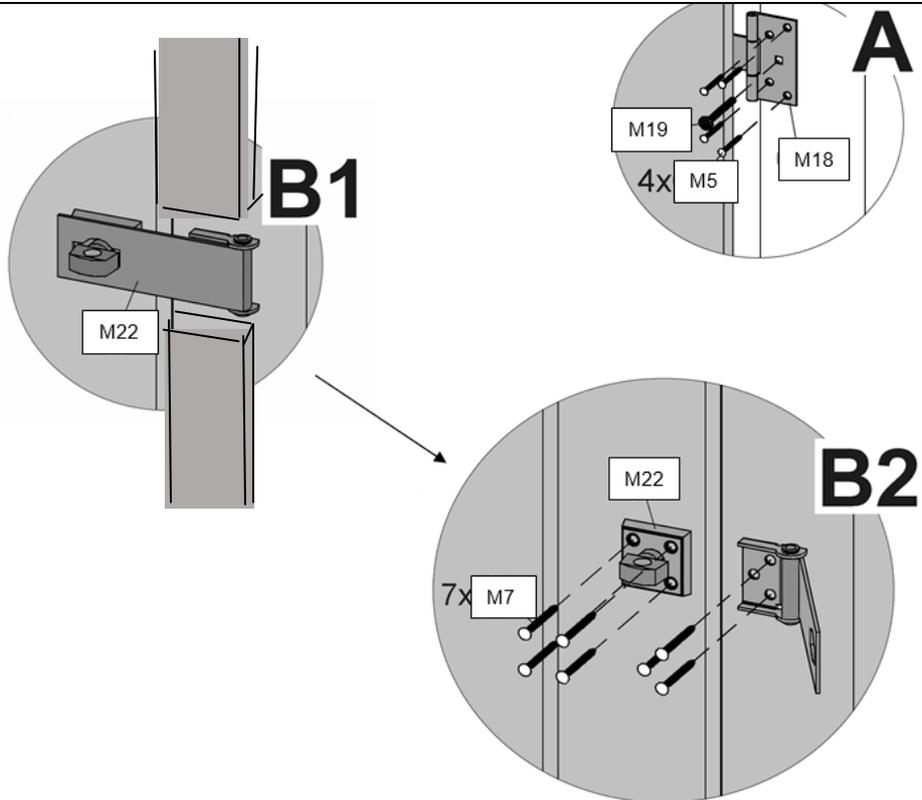
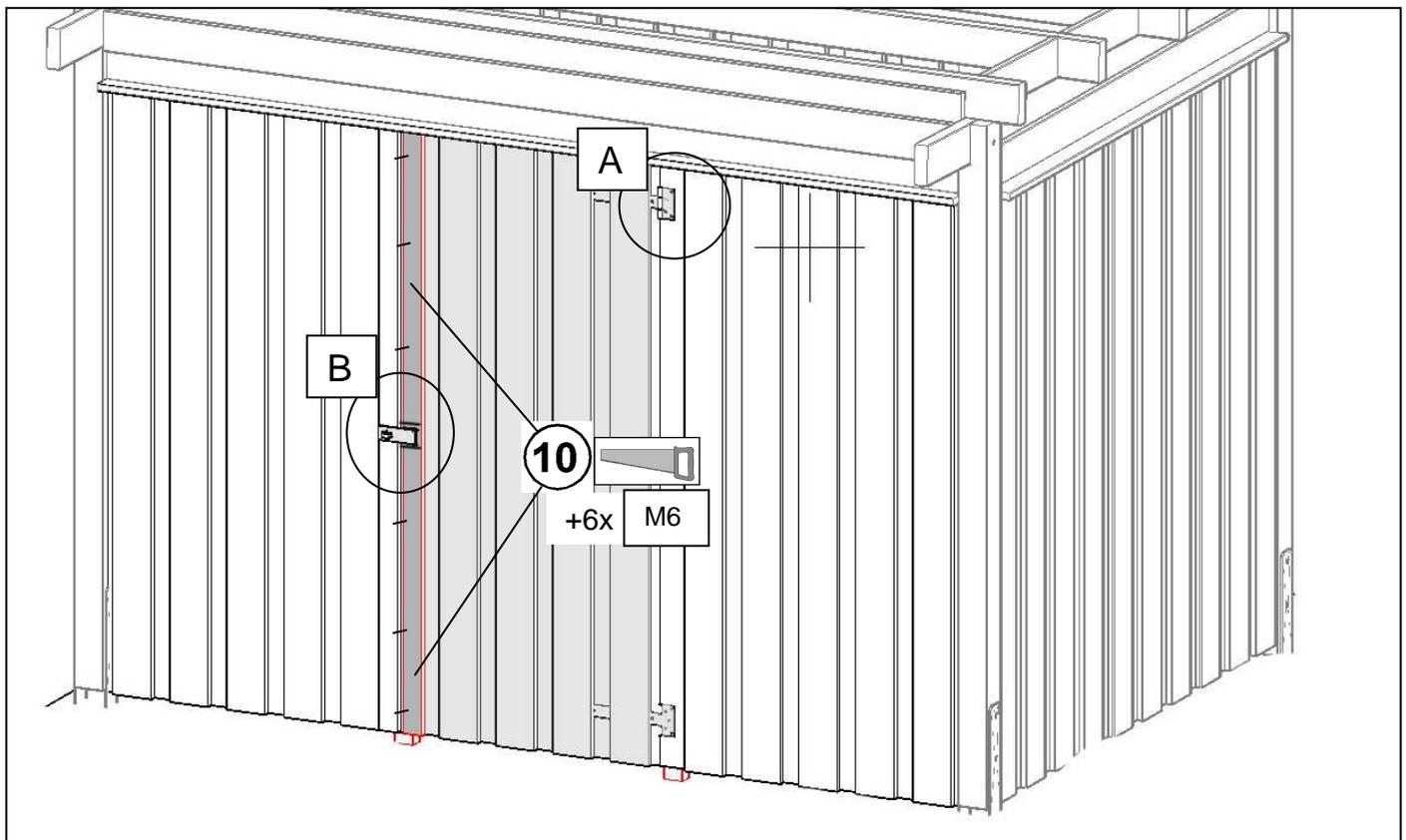
## Türmontage 1-flügelige Tür



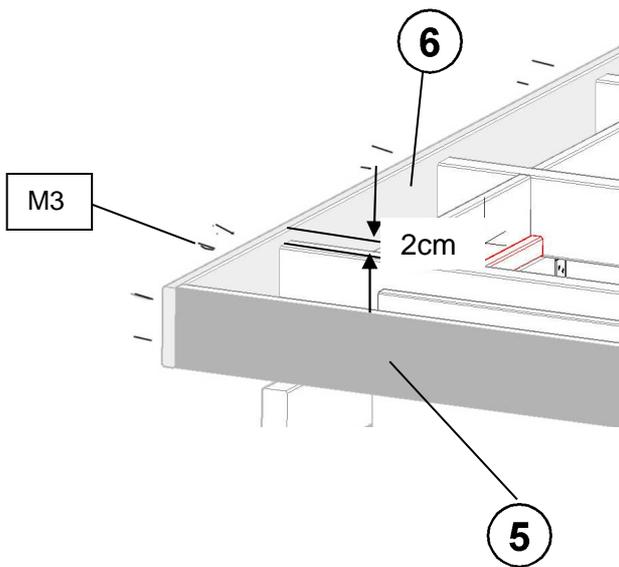
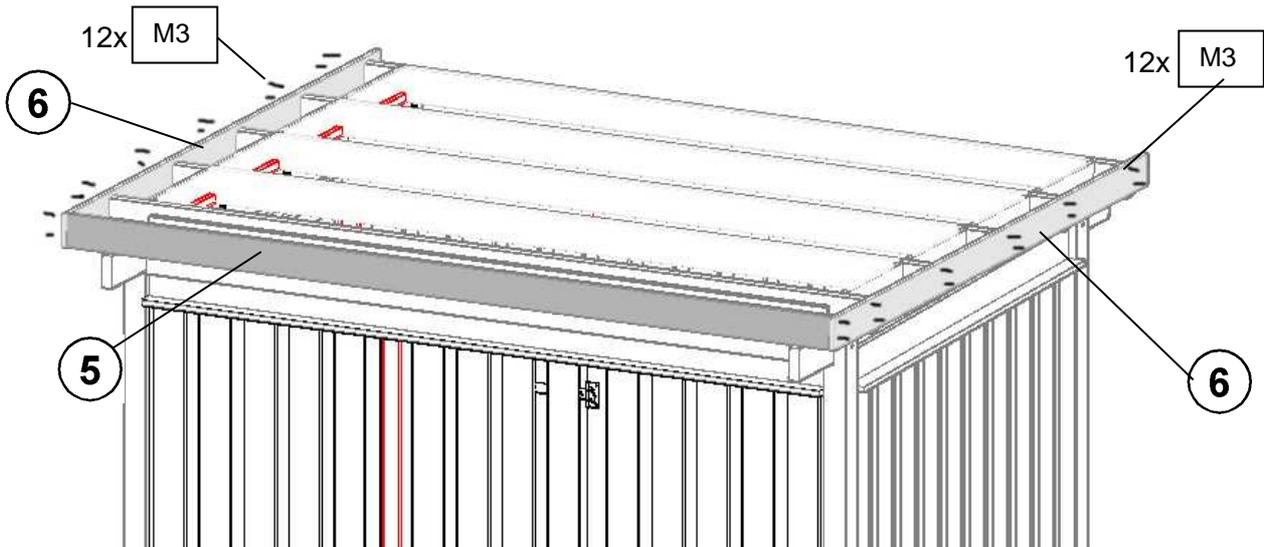
# 24

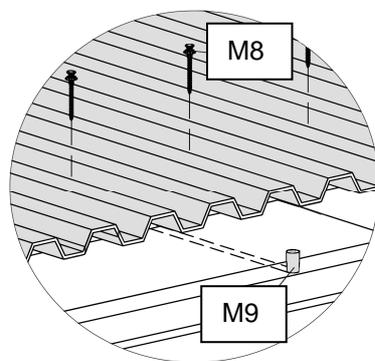
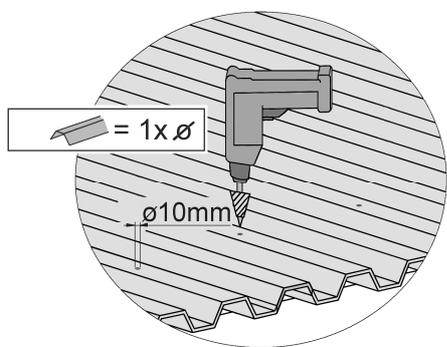
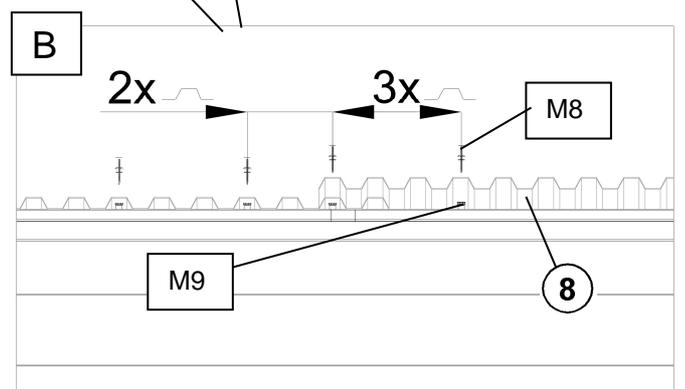
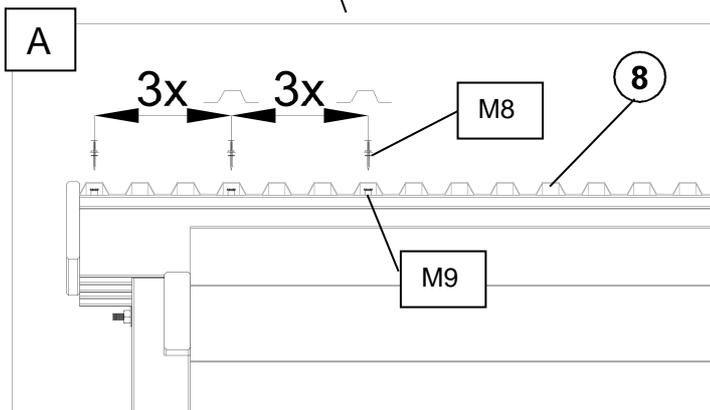
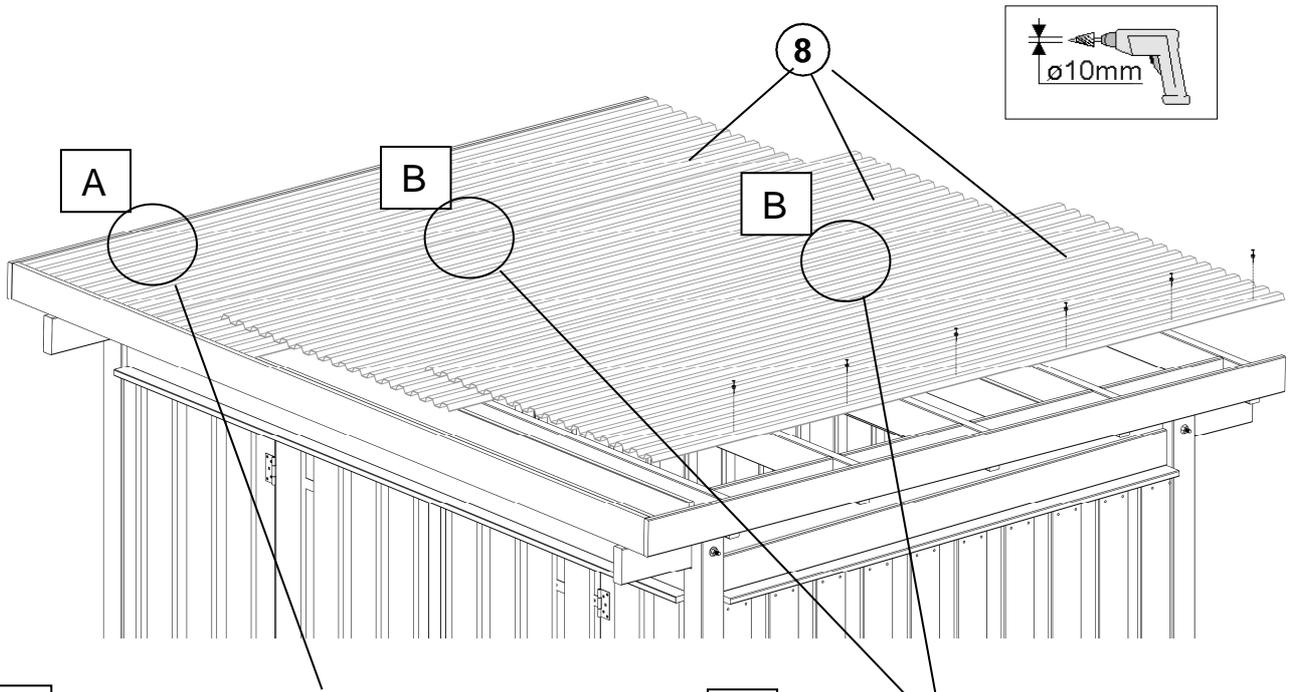
## Türmontage 1-flügelige Tür

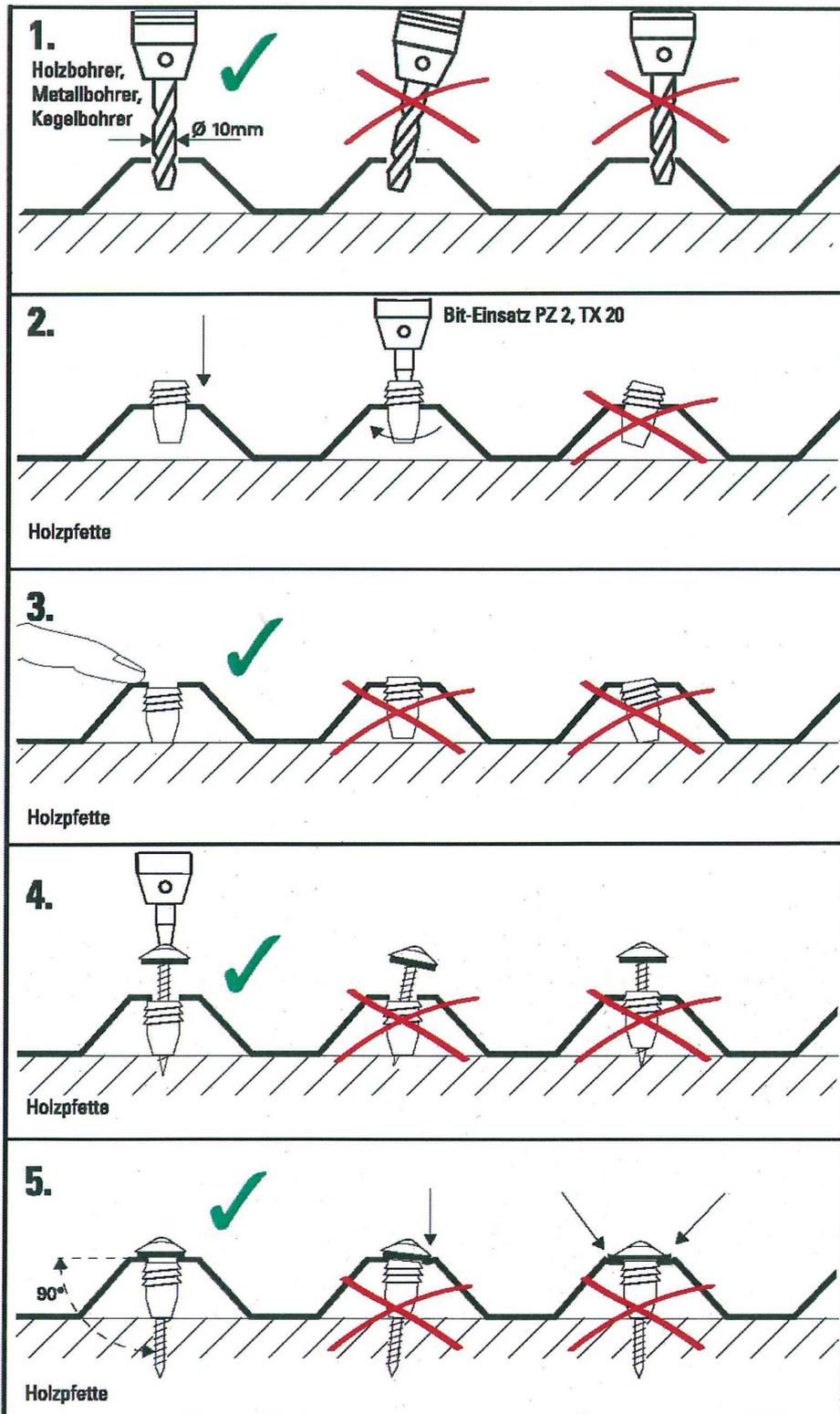




26













weka Holzbau GmbH, Johannesstr. 16  
D-17034 Neubrandenburg  
Tel.: 0395 42908-0  
Fax: 0395 42908-83  
E-Mail: [Info@weka-Holzbau.com](mailto:Info@weka-Holzbau.com)

**MA Art.-Nr.: 800.0286.08.83**